

ERNST AUGUST KRAHL  
MÄHRISCHES WAPPENBUCH  
VOM JAHRE 1888

Herausgegeben  
von  
RICHARD Graf BELCREDI

Redaktion  
BERNHARD NERBE





Egbert Graf Belcredi

\* 2. September 1816 † 11. Oktober 1894

∞ 7. März 1848 mit Christine Gräfin Nostitz-Rokitnitz  
All.-H. Ingrowitz, Lösch, Bosenitz etc.

© 1986 Beheyem-Verlag Aleš Zelenka, D-8901 Gessertshausen  
Alle Rechte vorbehalten

Mit einer Zeichnung des mährischen Adlers von Tony Javora  
Druck J. P. Himmer GmbH & Co. KG Augsburg

Während in den letzten Jahren das heraldische Werk von Hugo Gerard Ströhl durch die Initiative des Vorsitzenden des Heroldsausschusses der Deutschen Wappenrolle, Herrn Jürgen Arndt, und dasjenige von Otto Hupp durch die Ausstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchives München und durch eine Reprintausgabe der Kulturstiftung der Deutschen Vertriebenen, Bonn, zum Teil neu herausgebracht wurde, sind die Arbeiten des dritten großen Heraldikers aus der Zeit um die Jahrhundertwende, nämlich die von Ernst Krahl, bis jetzt unberücksichtigt gelassen worden.

Dies ist mitbegründet in der Tatsache, daß von Krahl, von dem ungezählte graphische und andere Arbeiten vorliegen, nur ein Werk in Buchform publiziert wurde, nämlich das „Wappenalbum des mährischen Großgrundbesitzes“, das das Mährische Gewerbemuseum im Jahre 1888 in einer Auflage von nur einhundert Exemplaren herausgebracht hat und dessen farbiges Original am 31. Mai 1903 Seiner Majestät Kaiser Franz Josef I. anlässlich seines vierzigjährigen Regierungsjubiläums als Geschenk überreicht wurde. Die äußerst geringe Auflage des Albums, das nur in den Besitz der dort erfaßten Familien gelangte, bedauerte schon August Prokop, der in der Absicht, die „Wappen auch allgemeiner im Lande bekannt werden zu lassen“, sie als Anhang seines vierbändigen Werkes „Die Markgrafschaft Mähren in kunstgeschichtlicher Beziehung“ unter dem Titel „Mährisches Wappenbuch vom Jahre 1888“ publizierte; diese Veröffentlichung haben wir unserer Herausgabe zugrundegelegt.

Wir möchten uns aber nicht auf die bloße Wiedergabe der Wappen beschränken, sondern haben versucht, durch Hinzuziehung von Lebensdaten und Besitzangaben die mährischen Großgrundbesitzer des ausgehenden 19. Jahrhunderts dem Leser näher zu bringen. Das Auffinden der

jeweils zugehörigen Daten ist uns bis auf wenige Ausnahmen, die von der einschlägigen Literatur nicht erfaßt sind, gelungen. Krahls Wappenzeichnungen wurde auf Seite vier das Wappen der Grafen Belcredi – gestochen von B. Horn für Egbert Graf Belcredi – vorausgeschickt.

Ernst August Krahl wurde am 26. Oktober 1858 als erstes von siebzehn Kindern eines einfachen Handwerkers in Dresden geboren. Nach der Volksschule studierte er dort ab 1873 an der Akademie der bildenden Künste, die er aber 1875 aus finanzieller Not wieder verlassen mußte. Es folgte eine Lehrzeit bei dem späteren Direktor der Meißener Porzellanfabrik Ludwig Sturm. 1877 holte ihn sein Onkel Carl Krahl – seit 1848 durch Heirat im Besitz des heraldischen Kunstinstitutes des 1843 verstorbenen k. u. k. Hofwappenmalers Josef Stein – an sein Institut nach Wien. Dort entdeckte er die faszinierende Aussagekraft der Heraldik, die ihn zeitlebens nicht mehr los ließ und ihn zu höchster Meisterschaft anspornte. Bis 1882 besuchte er die Wiener Kunstgewerbeschule, in der er u. a. mit Gustav Klimt bei den Professoren Sturm, Berger und Laufberger in Ausbildung war. Es folgte ein einjähriger Aufenthalt bei Professor Emil Doepler in Berlin, an den sich von 1884 bis 1888 eine Weiterbildung an der Wiener Kunstakademie unter Professor Eisenmenger anschloß, bei dem er sich schwerpunktmäßig mit Akt und Ornamentik beschäftigte. Gleichzeitig eignete er sich zu seiner bereits aufgenommenen Tätigkeit als Wappenzeichner und -maler umfassende wissenschaftliche Kenntnisse der Heraldik und Genealogie an.

Unter dem Einfluß von Doepler und dem Heraldiker Warnecke wurde Krahl zum ersten neuzeitlichen Künstler von Format, der sich der alten, ihm aus den Sammlungen seines Onkels bekannten Exlibris-Blätter als Kleingraphik annahm und für sie das gebildete Publikum gewann. Damit

schuf er die Voraussetzungen für die Gründung der österreichischen Exlibris-Gesellschaft und ihrer hervorragenden Zeitschrift. Er wurde in den Vorstand gewählt und trat auch den Exlibris-Vereinen in Deutschland und der Schweiz bei. Man schätzt die Zahl der von ihm selbst geschaffenen Exlibris-Blätter auf über einhundertfünfzig. Das erste Blatt schuf Krahl 1883 für Gaston Graf Pöttich von Pettenegg; es war eine Radierung, eine Technik, die er später nur selten anwandte. Von ihm stammt auch das Exlibris der heraldischen Gesellschaft „Adler“ von 1887 und das des hier vertretenen Erzherzogs Eugen von 1894, das als Siegel komponiert wurde.

1884 wurde Krahl in Berlin Mitglied des „Herold“, ein Jahr später Korrespondent-Mitglied des „Adler“ in Wien, ein heraldischer Verein, den sein Onkel 1871 mitbegründet hatte. Im Jahre 1892 trat er dem Verein „Zum Kleeblatt“ in Hannover bei und zwei Jahre später der Budapester „Turul“-Gesellschaft.

Nach dem Tode seines Onkels Carl im Jahre 1891 übernahm er als Dreiunddreißigjähriger die Leitung in dessen heraldischem Institut, das er mit großem Einsatz, hoher fachlicher Kompetenz sowie künstlerischem Können weiter ausbaute. Sein besonderes Verdienst war es, daß er in den Jahren des Zusammenbruchs der Donaumonarchie und der Entstehung der Republik – Umstände, die u. a. das am 3. April 1919 per Gesetz in Kraft getretene Verbot, Wappen und Adelstitel zu führen, mit sich brachten – der Heraldik und ihren Idealen die Treue hielt und sein Institut unter spürbaren persönlichen Opfern vor einer Auflösung bewahrte, bis sein Sohn und Schüler Carl seine Nachfolge antreten konnte. Ernst Krahl starb am 22. November 1926 im Alter von 68 Jahren.

Als seine erste größere Arbeit kann man wohl das neue

königliche serbische Wappen ansehen, das er 1882 zur Krönung von König Milan schuf. Im gleichen Jahre kreierte er das neue Wappen des Hauses Kara-Georgewitsch, das später auch vom Königreich Südslawien (Jugoslawien) geführt wurde; ferner entwarf er 1913–1914 das neue Wappen für Wilhelm Prinz zu Wied, Fürst von Albanien, der die ihm angebotene königliche Krone von Albanien 1914 annahm.

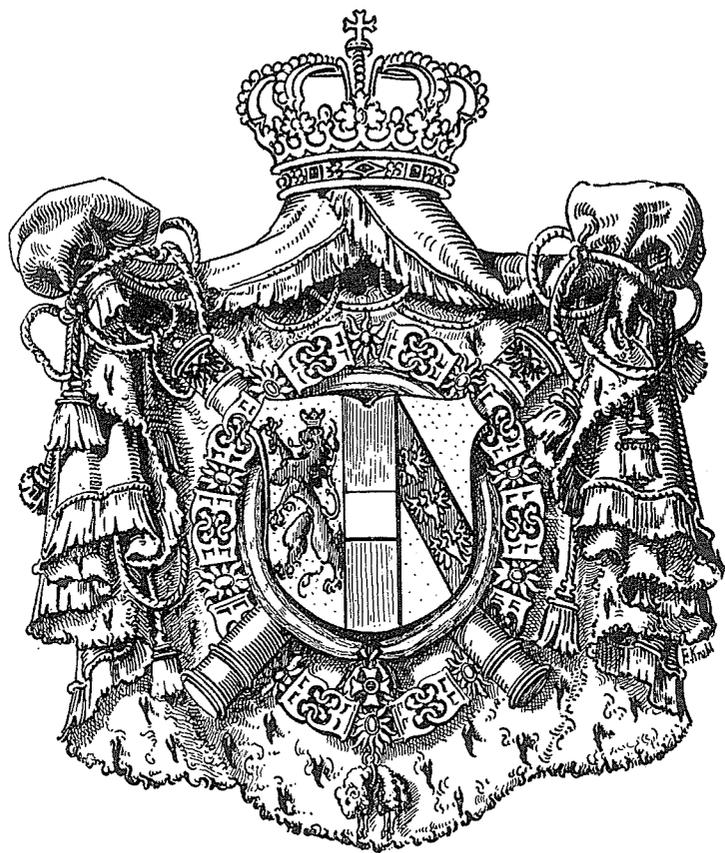
Es ist wohl eine Ironie der Geschichte, daß diese Wappenarbeiten Krahls für regierende Häuser heute nur den Fachkundigen bekannt sein dürften, während seine einzige Wappenschöpfung für eine Republik – die ja anfangs der Heraldik nicht gut gesonnen war – ihre Gültigkeit behalten hat, nämlich das Wappen der Republik Österreich. Zwar forderte die revolutionäre Stimmung der ersten Stunden der Republik ein von ihren Ansichten geprägtes Wappen – einen schwarzen, von roten gekreuzten Hämmern belegten und von einem goldenen Ährenkranz umwundenen Turm –, doch Vernunft und heraldischer Geschmack konnten sich durchsetzen, so daß am 8. Mai 1919 Krahls Entwurf des neuen österreichischen Staatswappens per Gesetz eingeführt wurde, wie es bis heute in Gebrauch ist, seit 1945 unter Beifügung einer zerrissenen Kette; Hammer und Sichel hatte Krahl schon 1919 seinem Entwurf hinzugefügt, notgedrungen.

Nachdem in Wien in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts eine Anzahl repräsentativer Gebäude entstanden war, wurde Krahl deren heraldische Ausschmückung übertragen. So malte er 1889 in dem Waffensaal des Kunsthistorischen Museums dreiunddreißig je zwei Meter hohe Wappen der Kronländer und im folgenden Jahr weitere zweiunddreißig in dem Wappensaal des Arsenal. Anlässlich der Einführung der Kronenwährung von 1892 lieferte er Ent-

würfe von Kaiserkrone und österreichischem Doppeladler für die neuen Münzen. Bei den Aufträgen für das Kaiserhaus waren die Entwürfe für die Wappen auf den kaiserlichen Wagen und für die am Sarg der Kaiserin Elisabeth von herausragender Bedeutung. Für die ungarische Millenniumsausstellung von 1896 entwarf er einen neuen vier Meter hohen Thronessel.

Den Schwerpunkt von Krahls heraldischer Tätigkeit seit 1884 bis zum Zusammenbruch bilden jedoch Adelsdiplome, Wappenbriefe, Ahnen- und Stammtafeln, Ahnenproben für das Kämmereramt, den Deutschen- und den Malteser-Ritter-Orden, den Sternkreuzorden, für Damenstifte ebenso wie für private adelige und bürgerliche Auftraggeber, ferner verschiedene Gelegenheitsadressen und Diplome – Arbeiten, die alle zerstreut und bisher nicht erfaßt sind. Erwähnen muß man auch eine sechs Meter große Ahnentafel von 1893 mit 511 Wappen und landschaftlichen Staffagen von Ortschaften, Burgen und Schlössern für die Grafen Thurn-Valsassina, sowie den Auftrag des Thronfolgers Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este und seiner Gemahlin Sophie Herzogin von Hohenberg, geb. Gräfin Chotek, für zwei Ahnentafeln mit je 123 Wappen; ihrem Sohne, Dr. Maximilian Herzog von Hohenberg, fertigte Krahl noch 1926 – schon von schwerer Krankheit gezeichnet – eine Ahnenprobe zur Aufnahme in den Malteser-Ritter-Orden.

Zur sechzigsten Wiederkehr seines Todestages haben wir versucht, durch die Reprintausgabe seines „Mährischen Wappenbuches vom Jahre 1888“, das uns besonders nahe liegt, das heraldische Schaffen von Ernst August Krahl zu würdigen.



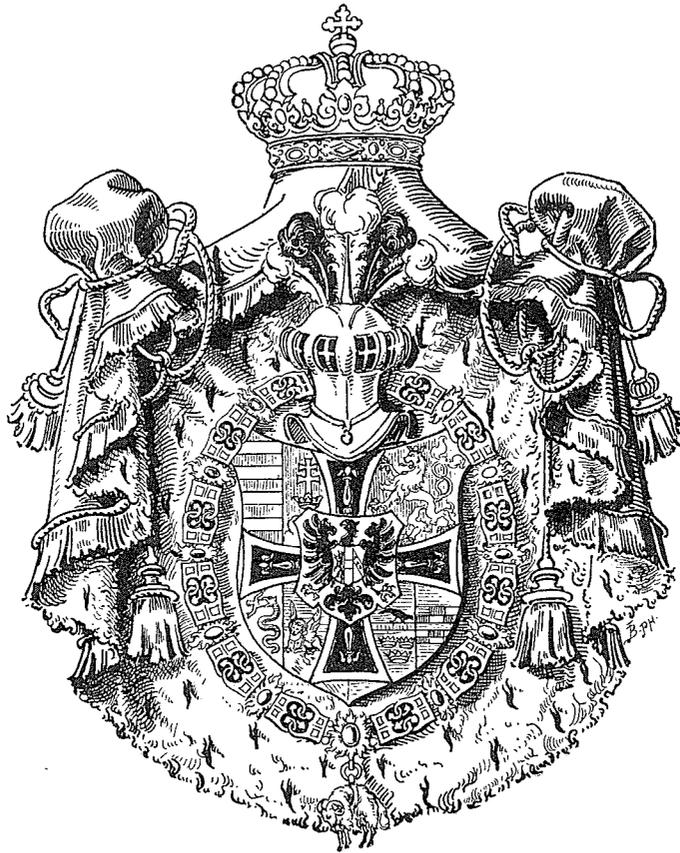
Kais. Hoheit Erzherzog Albrecht.

\* 3. August 1817 † 18. Februar 1895  
1830 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies,  
k. k. Feldmarschall  
∞ 1. Mai 1844 mit Hildegarde Prinzessin von Bayern



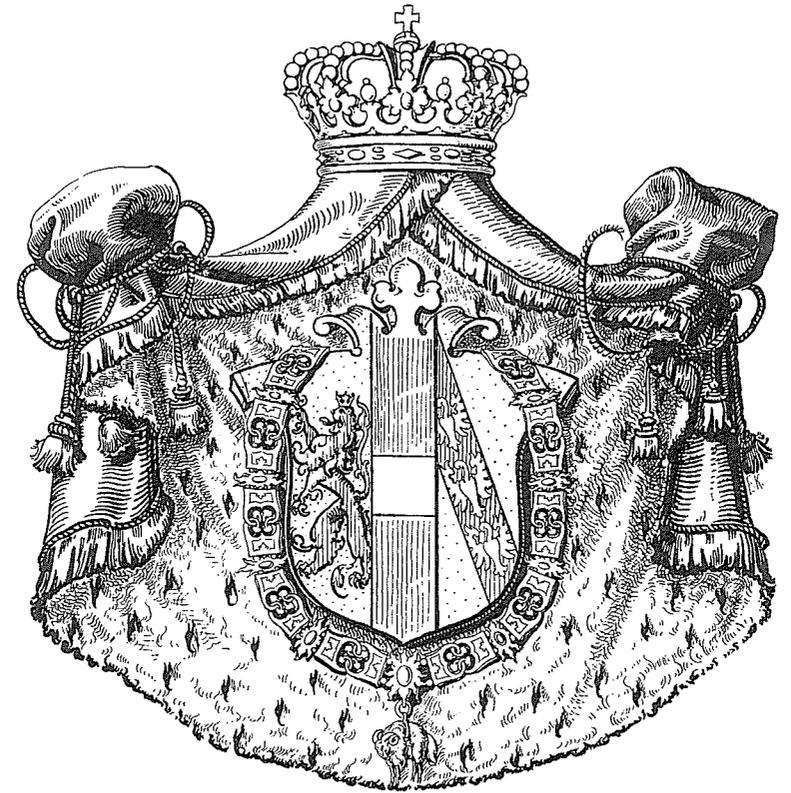
Kais. Hoheit Erzherzogin Elisabeth.

\* 17. Januar 1831 † 14. Februar 1903  
∞ 18. April 1854 mit Kais. Hoheit  
Erzherzog Carl Ferdinand (2. Ehe)



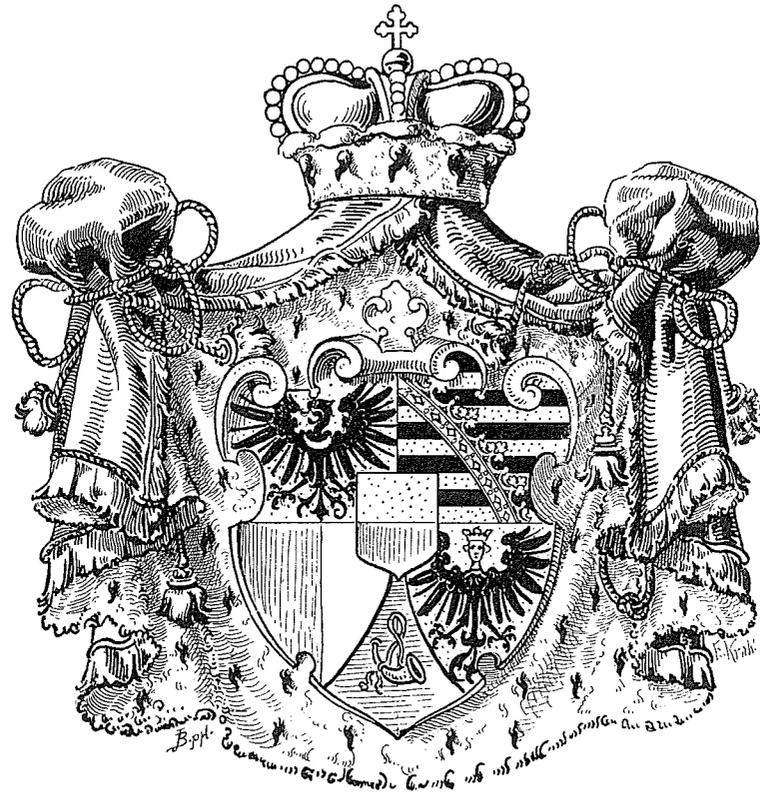
Kais. Hohcit Erzherzog Eugen.

\* 21. Mai 1863 † 30. Dezember 1954  
Hoch- und Deutschmeister  
des Deutschen Ritterordens 1894–1923  
1878 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies



Kais. Hoheit Erzherzog Rainer.

\* 11. Januar 1827 † 27. Januar 1913  
1856 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
∞ 21. Februar 1852 mit Erzherzogin Maria Carolina



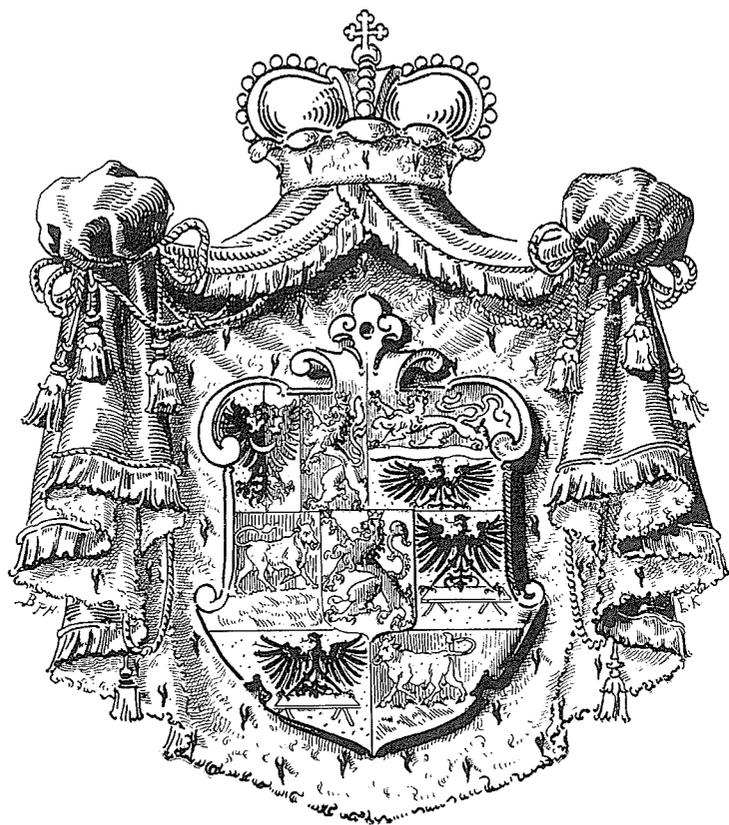
Reg. Fürst Johann von und zu Liechtenstein.

\* 5. Oktober 1840 † 11. Februar 1929  
1862 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
Herzogtümer Troppau und Jägerndorf; Fk.-H. Aussee,  
Butschowitz-Steinitz, Eisgrub,  
Eisenberg a. d. March,  
Lundenburg, Goldstein, Hohenstadt,  
Karlsberg, Plumenau, Posofitz, Sternberg,  
Ungarisch-Ostra, Türnau; Kr.-G. Mähr.-Trübau



Franz Paul Freiherr von Badenfeld.

\* 20. April 1833 † 18. Mai 1890  
∞ 4. Juni 1864 mit Helene Gräfin Bulgarini  
All.-G. Rosswald etc.



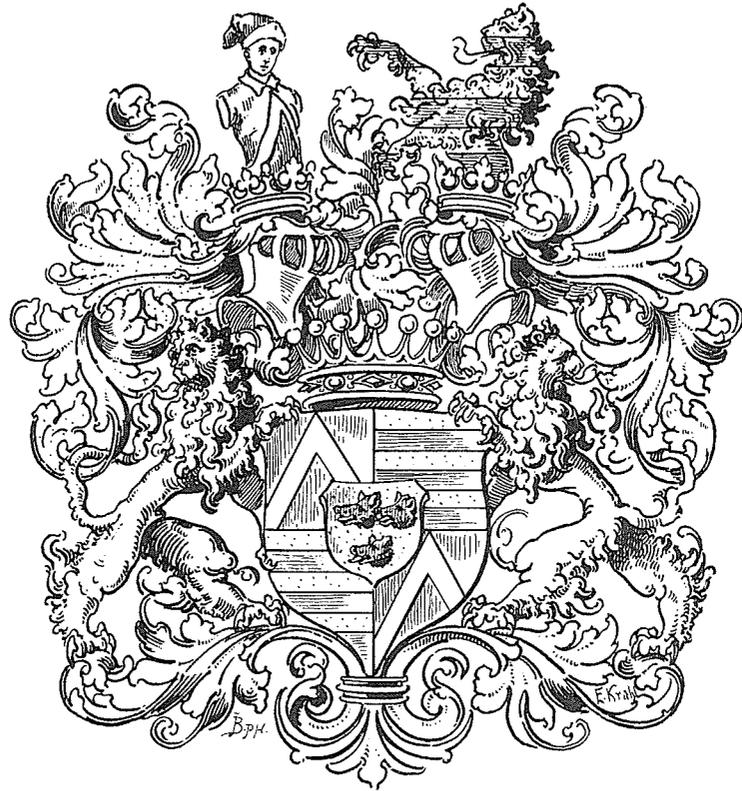
Franz Josef Fürst Auersperg.

\* 20. Oktober 1856 † 19. November 1938  
1907 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
∞ 10. Januar 1878 mit Wilhelmine Gräfin Kinsky  
All.-G. Baumöl



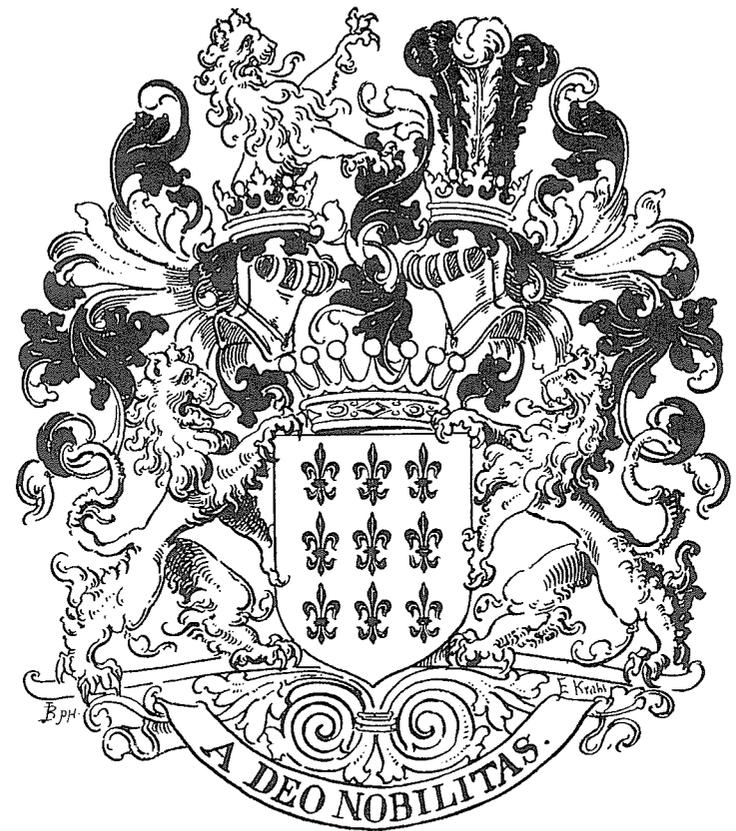
Augustinerstift Altbrunn.

1350 gegründet  
Stiftsgüter Neu-Hwiezdilitz, Scharditz, St. Thomas



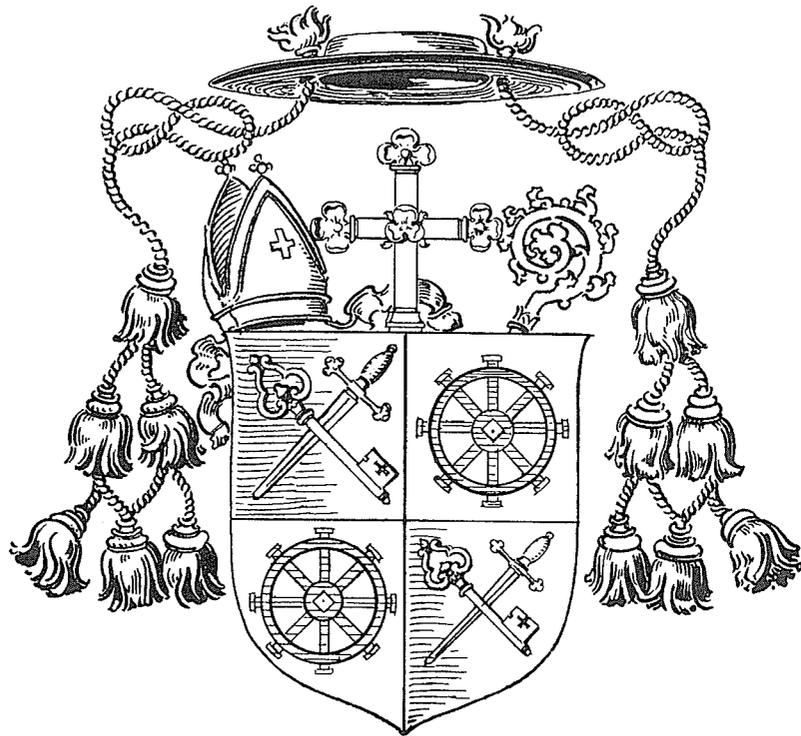
Alfred Freiherr von Baillou.

\* 11. März 1839    † 8. Juni 1898  
∞ 10. August 1868 mit Amélie Czerney  
All.-G. Hustopetsch



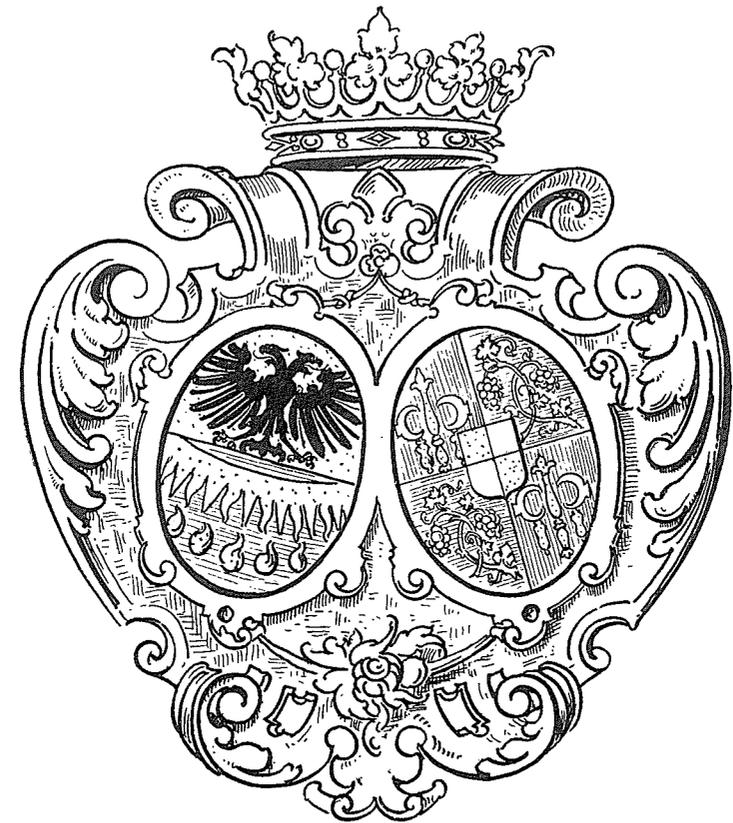
Richard Freiherr von Baratta-Dragoni.

\* 7. März 1867    † 12. März 1946  
∞ 22. Januar 1895 mit Carolina Gräfin Haugwitz  
All.-H. Budischau etc.



Dr. Franz S. Bauer als Bischof von Brünn.

\* 26. Januar 1841    † 25. November 1915  
Am 30. April 1882 zum Bischof von Brünn ernannt,  
am 30. Juli 1882 von Leo XIII. bestätigt  
und am 15. August 1882 konsekriert;  
am 13. Mai 1904 von Pius X. zum Fürsterzbischof  
von Olmütz ernannt  
Mensal-H. Chirlitz etc.



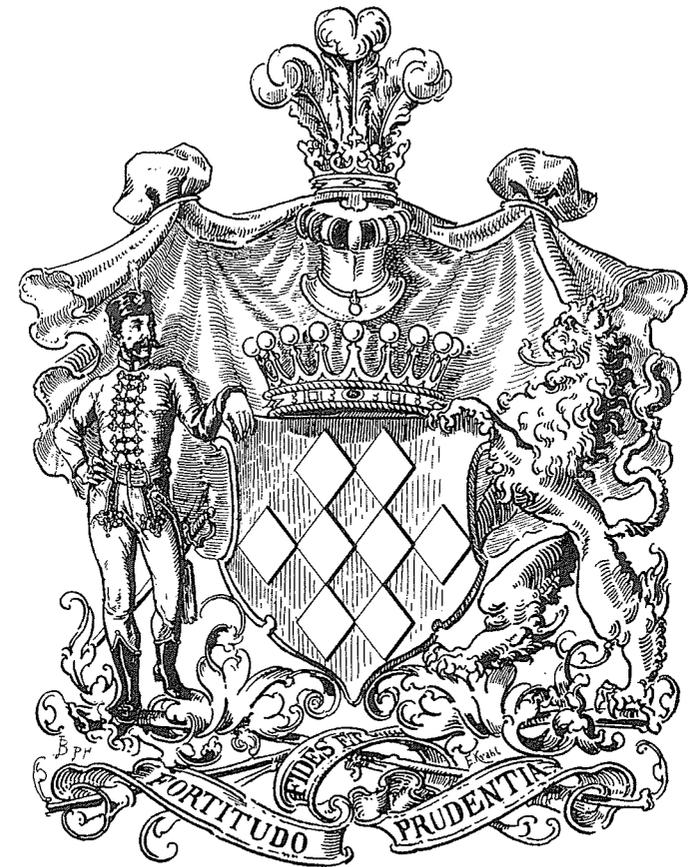
Henriette Gräfin Bellegarde, geb. Gräfin Larisch-Mönnich.

\* 17. März 1867    † 13. August 1892  
∞ 13. Januar 1887 mit August Graf Bellegarde  
All.-H. Swietlau etc.



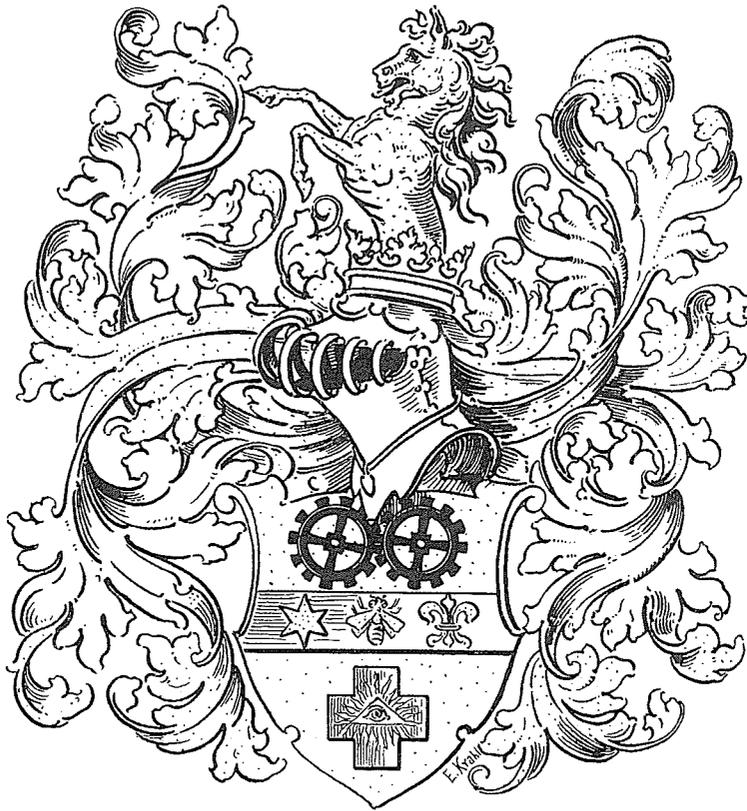
Siegmund Graf Berchtold.

\* 6. Februar 1834 † 19. März 1900  
∞ 8. Juli 1860 mit Josephine Gräfin  
von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg  
All.-H. Buchlau etc.



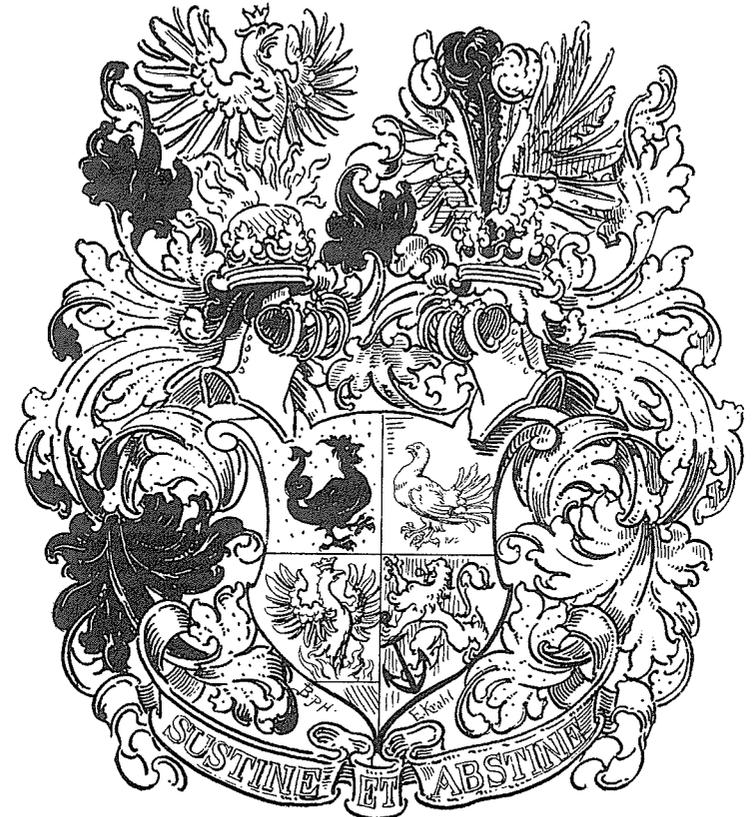
Karl Graf Blankenstein.

\* 2. Oktober 1814 † 10. September 1891  
∞ 11. August 1855 mit Konstanze Prinzessin  
zu Hohenlohe-Langenburg  
All.-H. Battelau



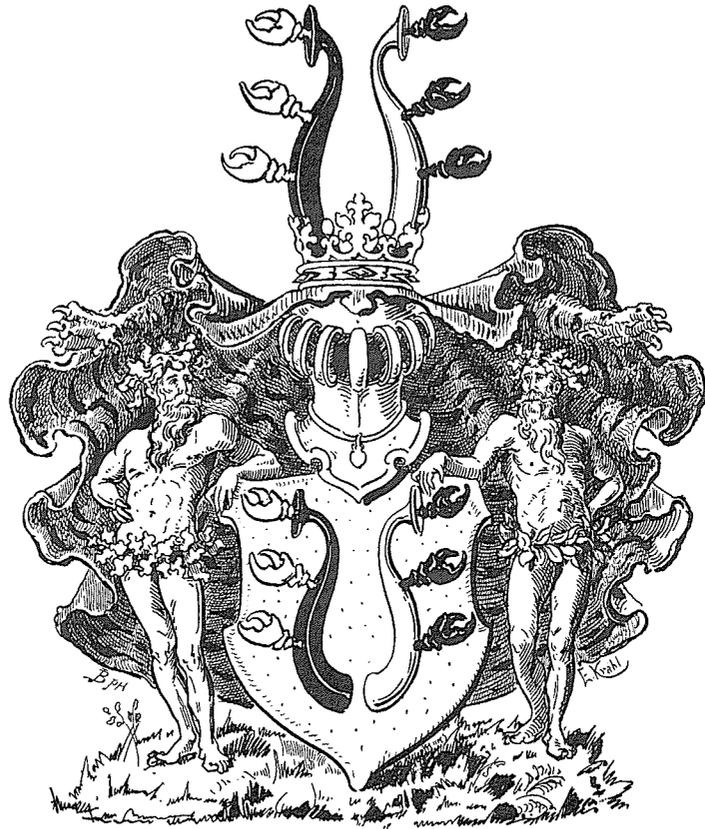
Edmund Bochner Edler von Stražisko.

\* 12. November 1832 † nach 1893  
∞ 21. November 1857 mit Julie Klein  
All.-G. Stražisko



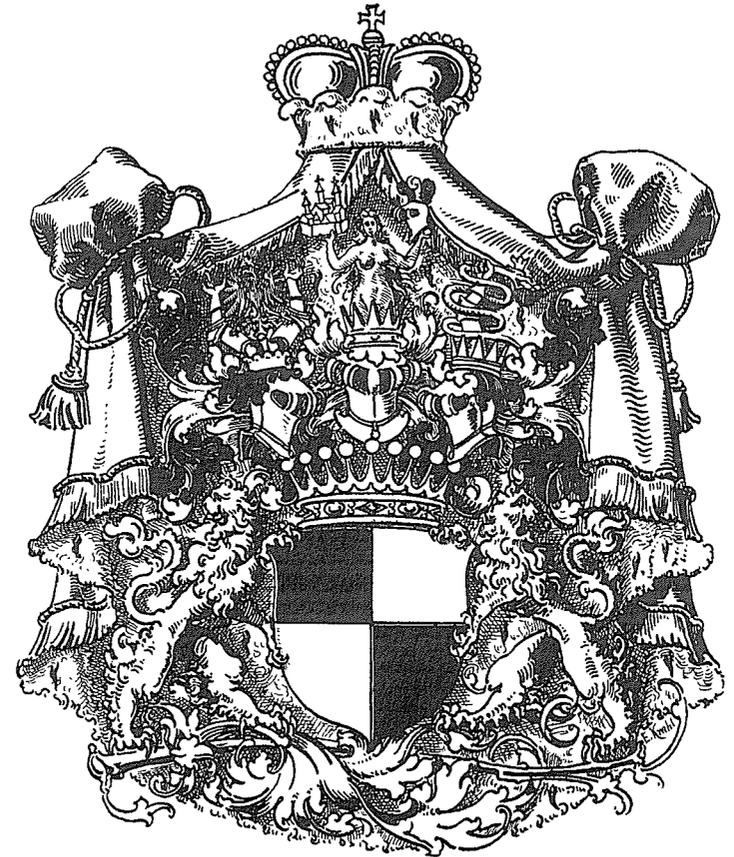
Johann Ritter von Chlumecký.

\* 23. März 1834 † 11. Dezember 1924  
∞ 26. Juni 1867 mit Leopoldine von  
Liebenberg de Zittin  
All.-G. Rzikowitz; All.-G. Klosterbruck etc.



Viktor Graf Chorinski.

\* 7. August 1838 † 22. Januar 1901  
∞ 5. September 1864 mit Anna Gräfin  
von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg  
All.-G. Hostialkow; All.-H. Sadek und Roketnitz;  
All.-H. Wessely a. d. March



Emanuel Fürst Collalto San Salvatore.

\* 4. Dezember 1854 † 11. Dezember 1924  
Fk.-G. Piesling etc.; Fk.-H. Pirnitz mit All.-G. etc.;  
Fk.-H. Tscherna etc.; Fk.-H. Ungarschitz



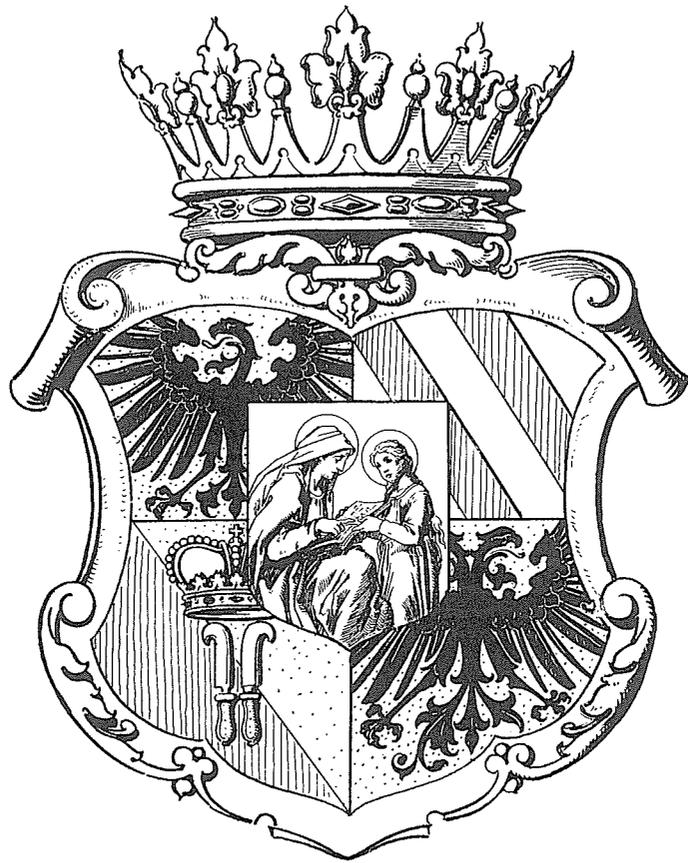
Klotilde Gräfin Clam-Gallas, geborene Gräfin Dietrichstein.

\* 26. Juni 1828    † 31. Oktober 1899  
∞ 28. April 1850 mit Eduard Graf Clam-Gallas  
All.-H. Polna etc.; All.-H. Frauenthal;  
All.-H. Wojnowměstec



Friedrich Reichsfreiherr von Dalberg.

\* 9. Dezember 1822    † 19. September 1908  
∞ 13. Juni 1846 mit Kunigunde Freiin von Vittinghoff  
genannt Schell zu Schellenberg  
All.-H. Datschitz etc.



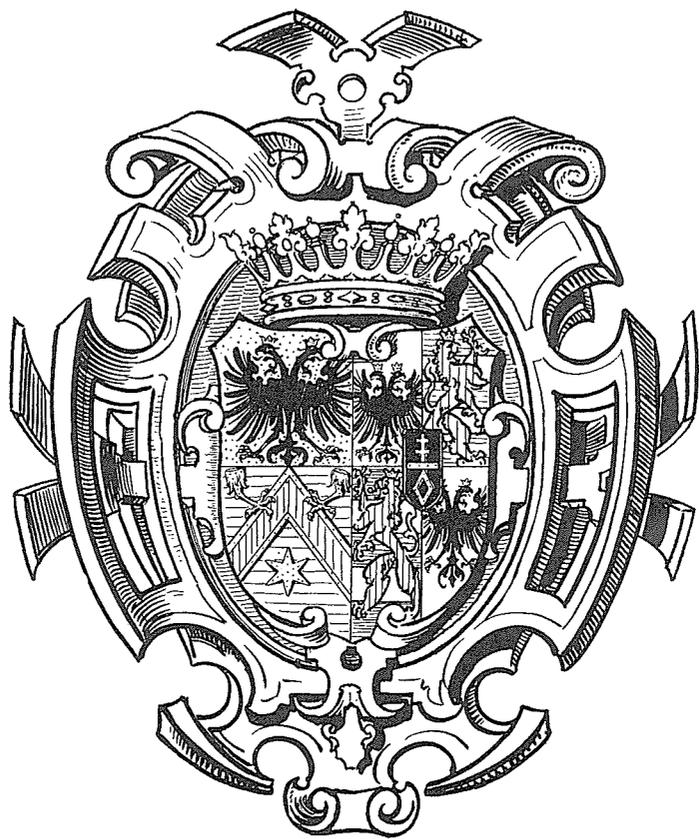
K. k. Adeliges Damenstift Brünn.

Am 29. Januar 1653 von Johanna Franziska Priscilla  
Gräfin von Magnis zu Straßnitz gestiftet,  
1698 von Ferdinand Joseph 3. Reichsfürst von  
Dietrichstein zu Nikolsburg gegründet  
Stiftsgut Medlanko; Stiftsgut Neustadt!



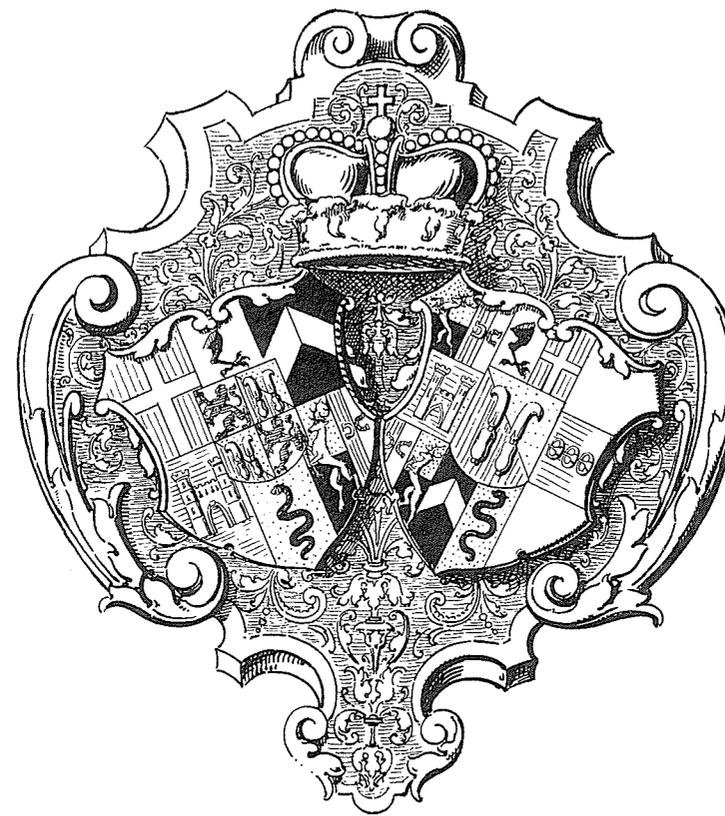
Heinrich Graf Daun.

\* 20. Juni 1805 † 14. Oktober 1890  
∞ 29. Februar 1840 mit Antonie Gräfin  
Woracziczky-Bissingen  
All.-H. Vötau; All.-G. Biskupitz;  
All.-H. Skalitz etc.



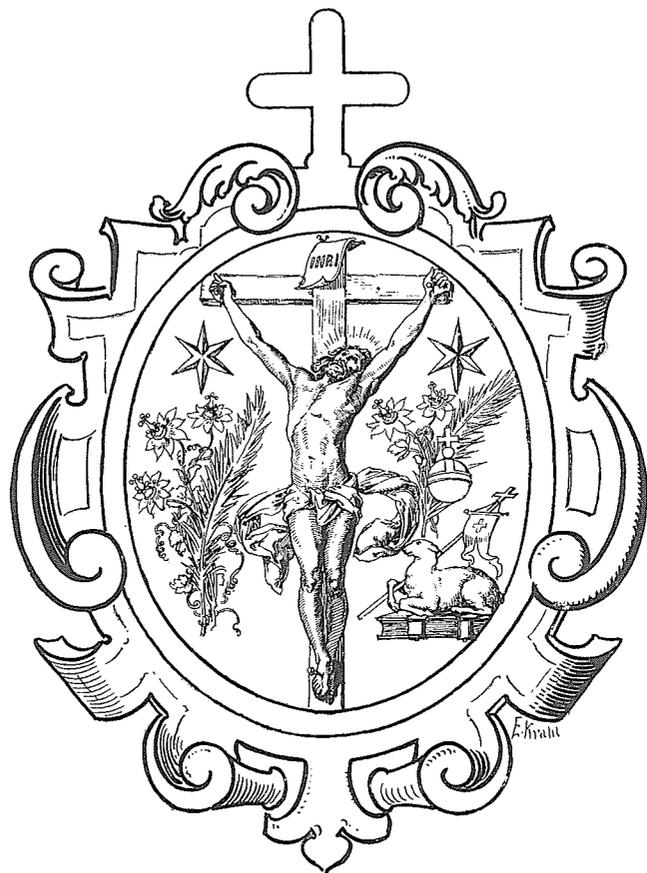
Artur Graf Desfours-Walderode.

\* 22. Februar 1852 † 27. August 1917  
∞ 14. Oktober 1876 mit Michaela Gräfin  
Bukuwky von Bukuwka  
Fk.-H. Bodenstadt etc.; Fk.-G. Dfinow etc.



Alexandrine Fürstin Dietrichstein-Mensdorff-Pouilly

\* 29. Februar 1824 † 22. Februar 1906  
∞ 28. April 1857 mit Alexander Fürst von  
Dietrichstein zu Nikolsburg,  
Graf von Mensdorff-Pouilly  
All.-H. Nikolsburg



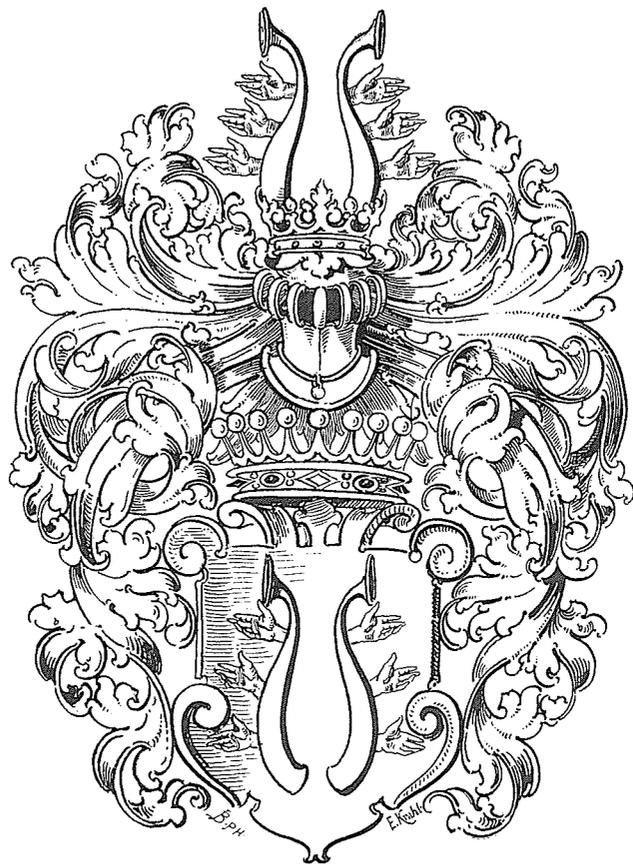
Dominikaner-Ordenskonvent Znaim.

1243 gegründet  
Stiftsgut Durchlass mit Rattischkowitz



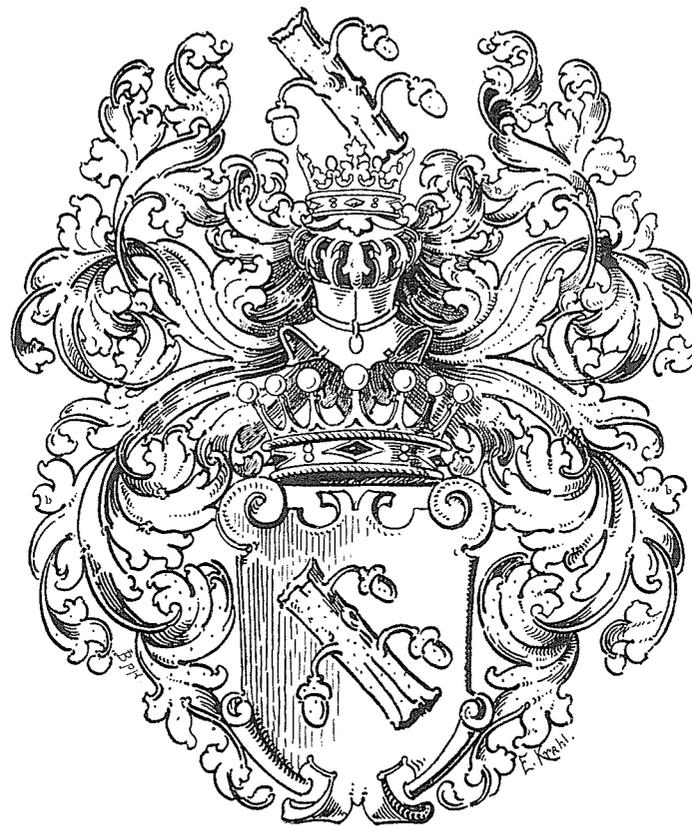
Jakob von Dormitzer.

All.-G. Tullschitz, Röschitz und Czermakowitz



Guido Graf Dubsky.

\* 19. März 1835      † 22. Februar 1907  
∞ 25. Juli 1877 mit Elisabeth Gräfin Kinsky  
zu Wchinitz und Tettau  
All.-H. Lissitz und Drnowitz



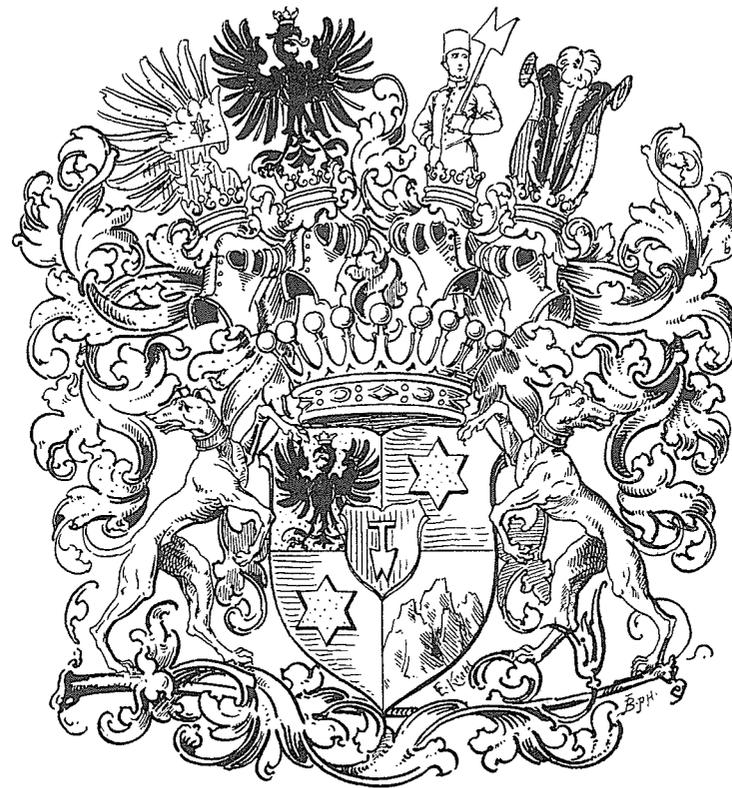
Rudolf Freiherr von Eichendorff.

\* 19. April 1819      † 18. Januar 1891  
∞ 6. Oktober 1853 mit Maria Thymian  
All.-G. Sedlnitz; All.-G. Trnawka



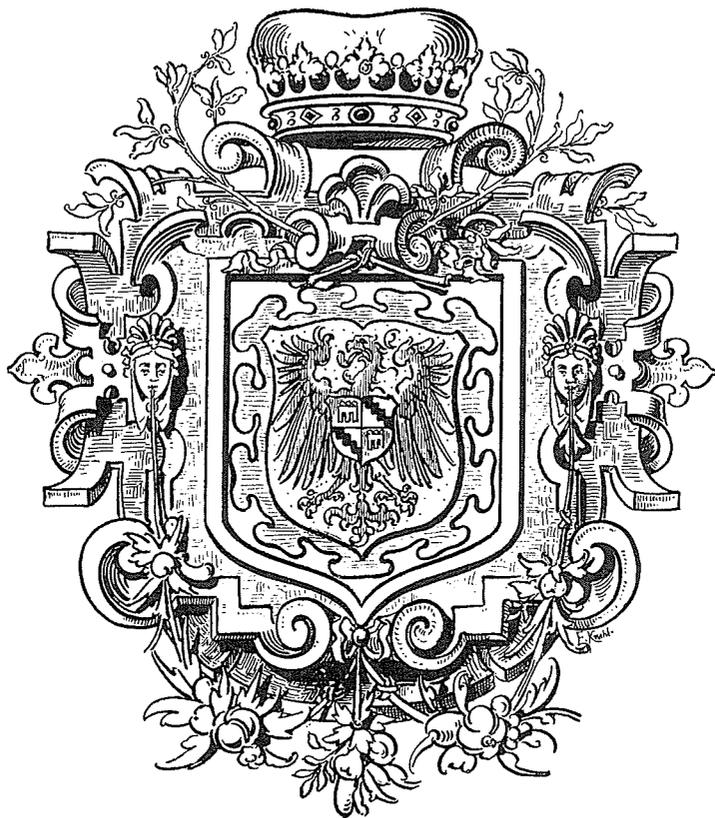
Josef Freiherr von Eichhoff.

\* 23. Oktober 1822    † 17. November 1897  
∞ 22. Oktober 1843 mit Marie Gräfin Hohenwart  
All.-H. Roketnitz etc.



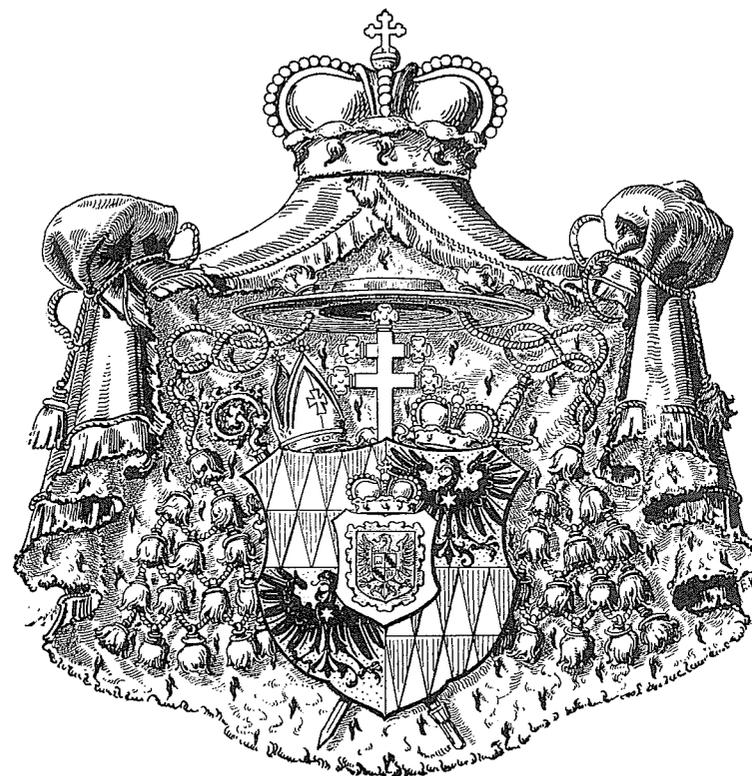
August Graf Fries.

\* 8. Juli 1841    † 29. April 1918  
∞ 6. Mai 1872 mit Anna Gräfin Strachwitz  
All.-H. Černahora



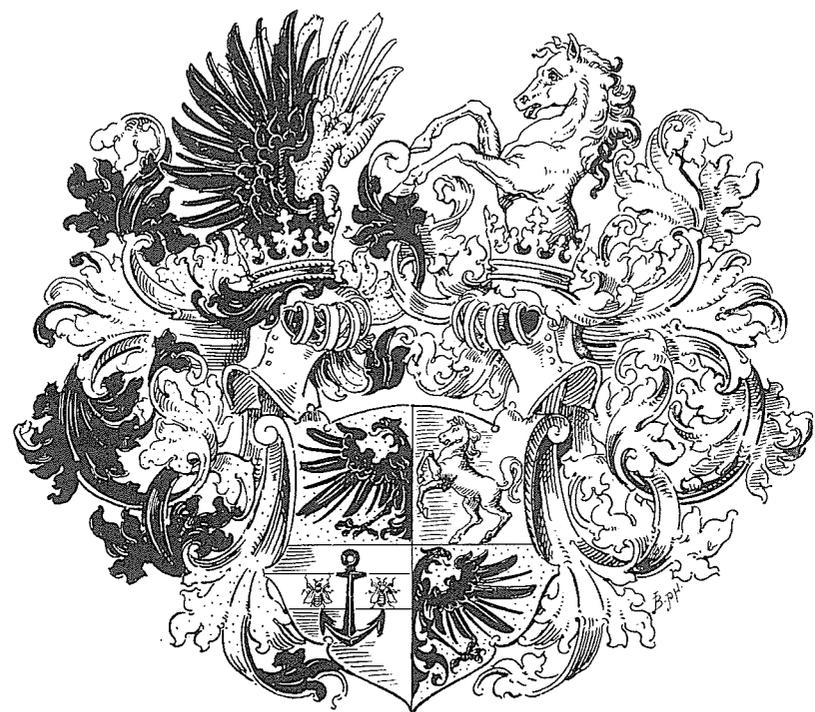
Ernst Landgraf von Fürstenberg.

\* 6. November 1816 † 24. März 1889  
∞ mit Karoline Busek  
All.-G. Moschtienitz



Kardinal Friedrich Landgraf von Fürstenberg.

\* 8. Oktober 1813 † 20. August 1892  
Am 6. Juni 1853 zum Fürst-Erzbischof von Ölmütz  
gewählt, am 27. Juni 1853 von Pius IX. bestätigt  
und am 4. September 1853 konsekriert;  
12. Mai 1879 Kardinal-Priester  
Kr.-H. Hochwald; Km.-G.; Kr.-H. Keltch etc.;  
Mensal-H. Kremsier etc.; Kr.-H. Mürau etc.;  
Kr.-H. Wischau etc.; Kr.-H. Zwittau;  
Stiftungs-H. Mořitz etc.



Julius Ritter von Gomperz.

† 21. Februar 1909  
∞ mit Karoline Bettelheim  
All.-G. Habrowau etc.; All.-G. Hobitschau



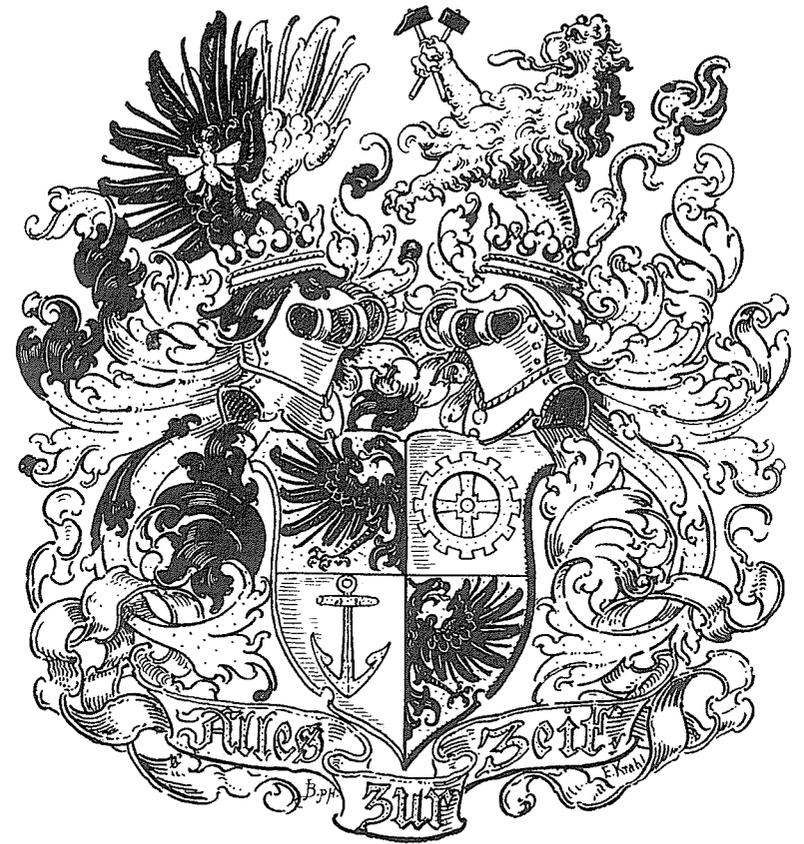
Max Philipp Ritter von Gomperz.

\* 1. März 1822 † nach 1910  
∞ mit Luise Auspitz  
All.-G. Oslawan



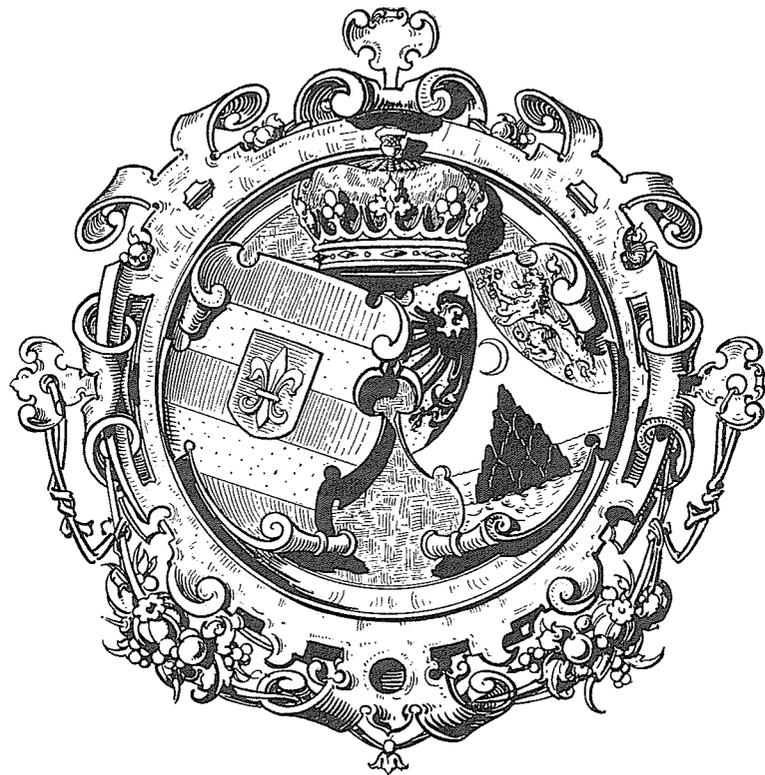
Gabriel Reichsritter von Gudenus.

\* 12. Mai 1853 † 1. August 1915  
∞ 9. September 1883 mit Aloysia Edle von Teuber  
All.-H. Morawetz



David Ritter von Guttmann.

All.-H. Tobitschau



Iphigenie Gräfin d'Harcourt, geborene Freifrau von Sina.

\* 1. Juli 1846    † 26. Juli 1914  
∞ I. 23. Mai 1864 mit Edmond de la Croix,  
Duc de Castries  
∞ II. 15. Oktober 1887 mit Emanuel Vicomte d'Harcourt  
Gut Wellehrad



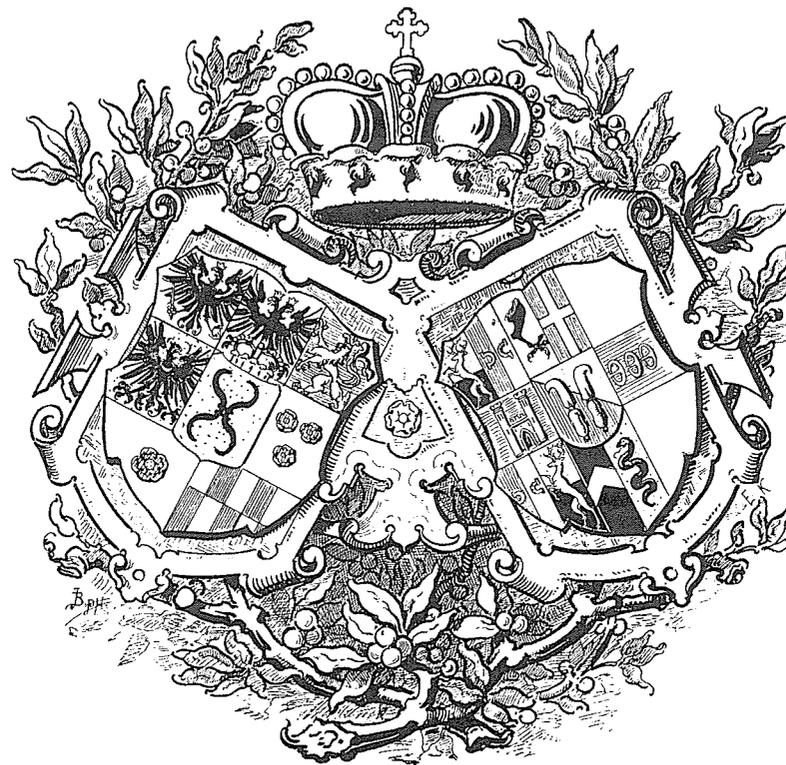
Alfred Graf Harrach.

\* 9. Oktober 1831    † 5. Januar 1914  
∞ 26. Juli 1869 mit Anna Prinzessin von Lobkowitz  
All.-H. Janowitz-Rabenstein



Heinrich Graf Haugwitz.

\* 3. November 1839      † 29. November 1907  
∞ 25. April 1863 mit Anna Gräfin  
von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg  
Fk.-Grafschaft Namiest; All.-H. Ossowa mit Rojetein



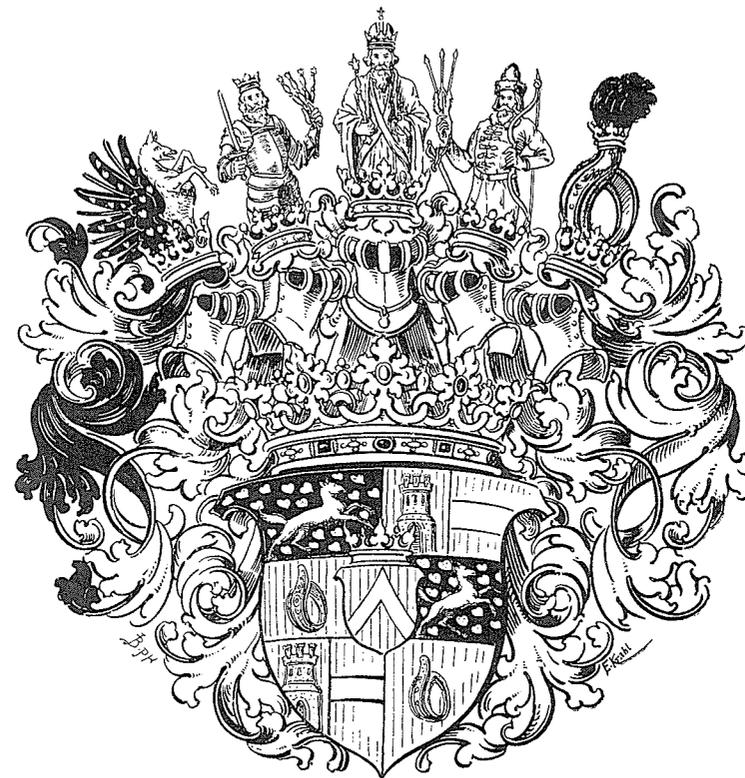
Gabriele Fürstin Hatzfeld-Wildenberg, geborene Fürstin Dietrichstein.

\* 8. Dezember 1825      24. Dezember 1909  
∞ 1. September 1852 mit Alfred Fürst  
von Hatzfeld-Wildenberg  
All.-H. Leipnik; All.-H. Weisskirchen etc.



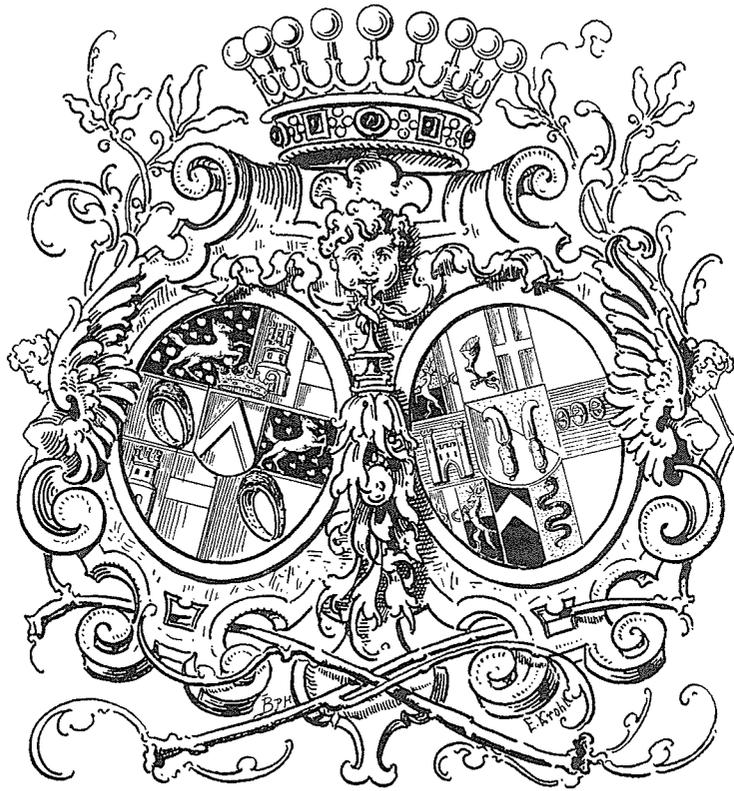
Leopold Haupt Edler von Buchenrode.

\* 12. Januar 1859    † 7. April 1924  
∞ 17. November 1884 mit Augusta Freiin  
Stummer von Tavarnok  
All.-H. Zlin



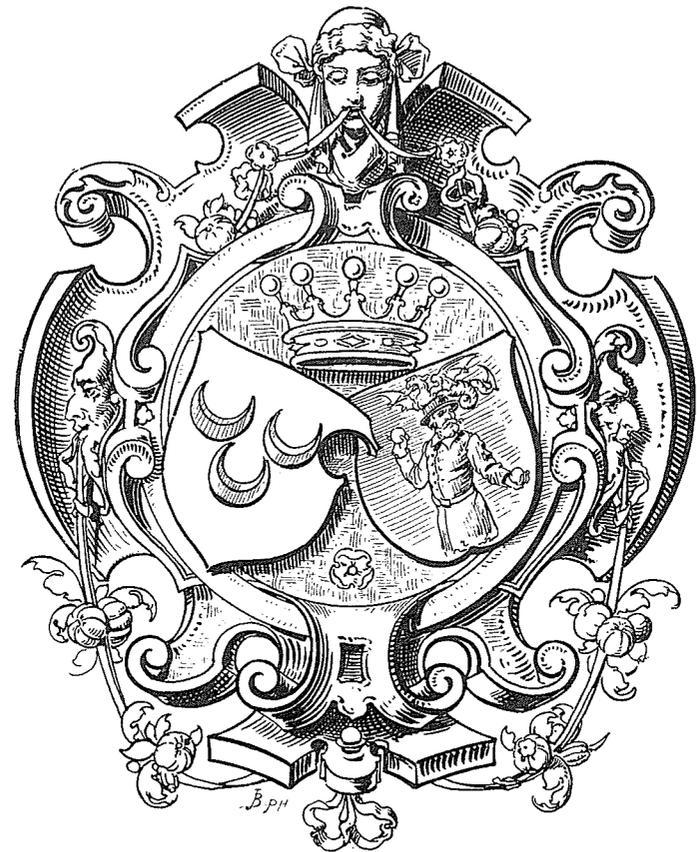
Ludwig und Siegmund Grafen Herberstein.

Ludwig: \* 7. Mai 1842    † 24. August 1902  
∞ 23. Februar 1873 mit Julie verw. Gräfin Szirmay,  
geb. Gräfin Krasicka  
Siegmund: \* 14. Juni 1831    † 31. März 1907  
∞ 30. April 1861 mit Julie Gräfin Festetics von Tolna  
All.-H. Groß-Opatowitz etc.



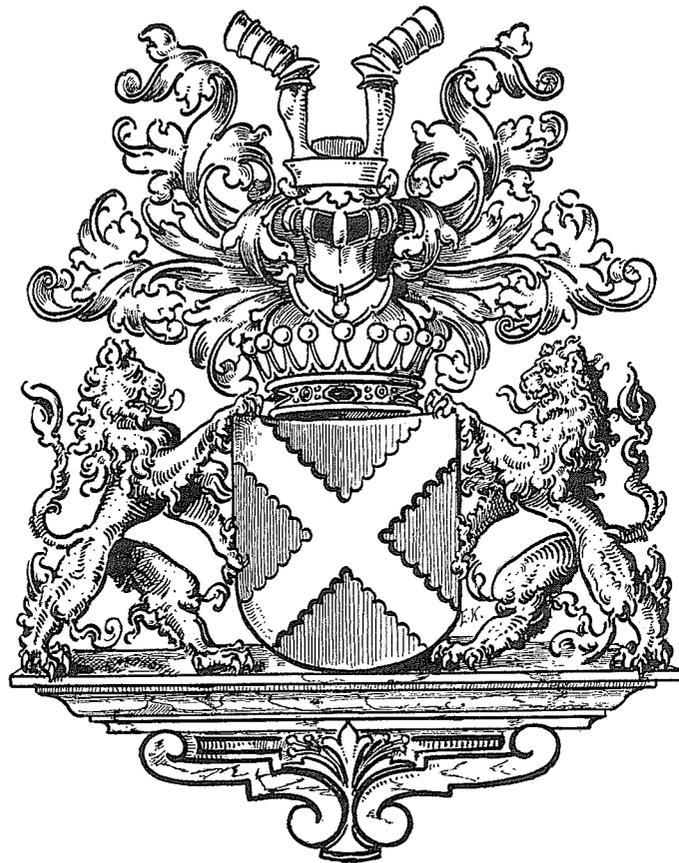
Therese Gräfin Herberstein, geborene Gräfin Dietrichstein.

\* 15. Oktober 1822 † 12. März 1895  
∞ 15. November 1849 mit Friedrich Graf Herberstein  
Fk.-H. Budin und Libochowitz;  
All.-G. Jungferteinitz etc.;  
All.-H. Pomeisl; All.-H. Wällischbirken etc.



Paula Hevin de Navarre.

\* 20. September 1851 † nach 1905  
∞ 31. Oktober 1869 mit Alois Hévin de Navarre  
Landgräfliches Gut Zittow



Ferdinand Graf Hompesch.

\* 15. Januar 1843 † 27. Oktober 1897  
∞ 6. Juni 1866 mit Sophie Prinzessin von  
Oettingen-Wallerstein  
Fk.-H. Joslowitz



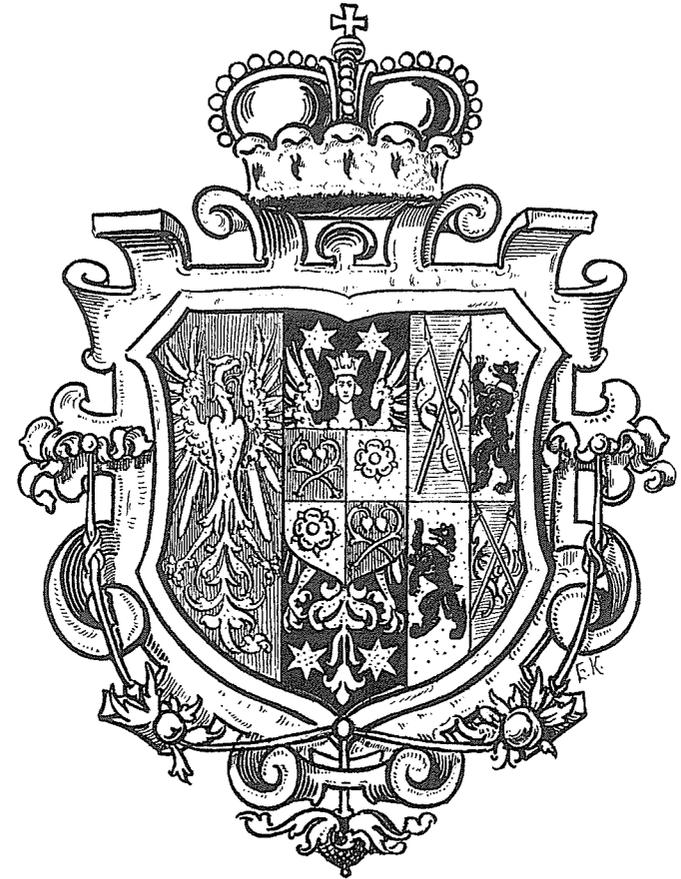
Kuno Reichsfreiherr von Honrichs.

\* 4. September 1834 † 22. November 1901  
All.-H. Kunstadt



Franz Freiherr von Hopfen.

\* 1825  
All.-G. Misslitz etc.



Kaunitz-Rietberg'sches Sekundogenitur-Fideikomiß.

Rudolf Graf Wrba-Kaunitz-Rietberg-Questenberg  
und Freudenthal  
Namens- und Wappenvereinigung mit  
„Kaunitz-Rietberg-Questenberg“ am 1. März 1898



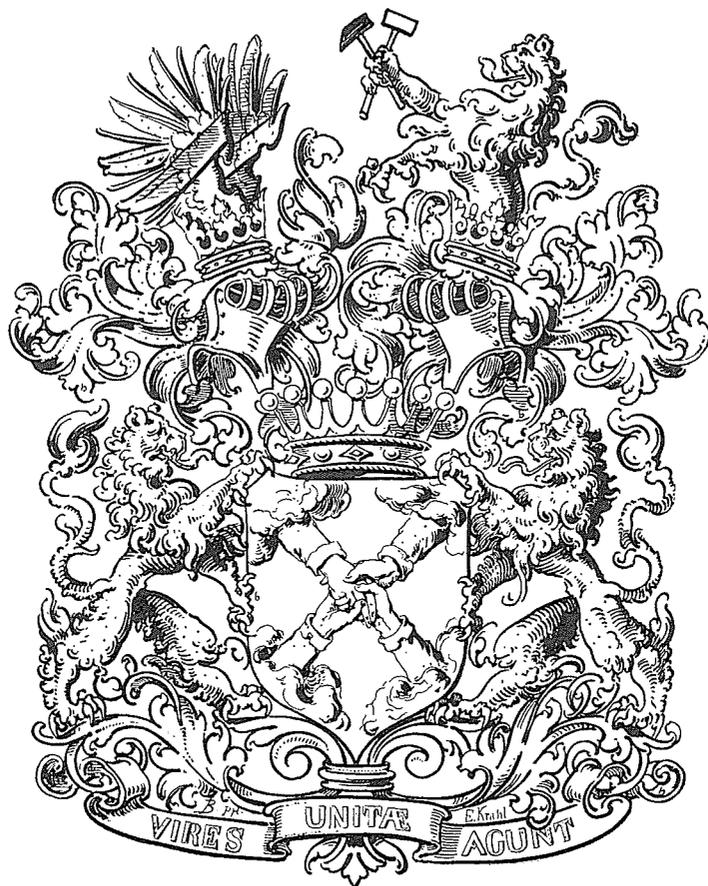
Eduard Graf Khuen von Belasi.

\* 17. Oktober 1847 † 23. März 1896  
∞ 20. Mai 1874 mit Emanuela Kammel Edle von Hardegger  
All.-H. Grussbach mit Unter-Höflein



Eugen Graf Kinsky.

\* 8. Februar 1859 † 20. Juli 1939  
∞ I. 31. August 1891 mit Ilka von Petrás  
∞ II. 26. August 1909 mit Gisela Zwonek  
All.-H. Namiescht bei Olmütz mit Luderžow



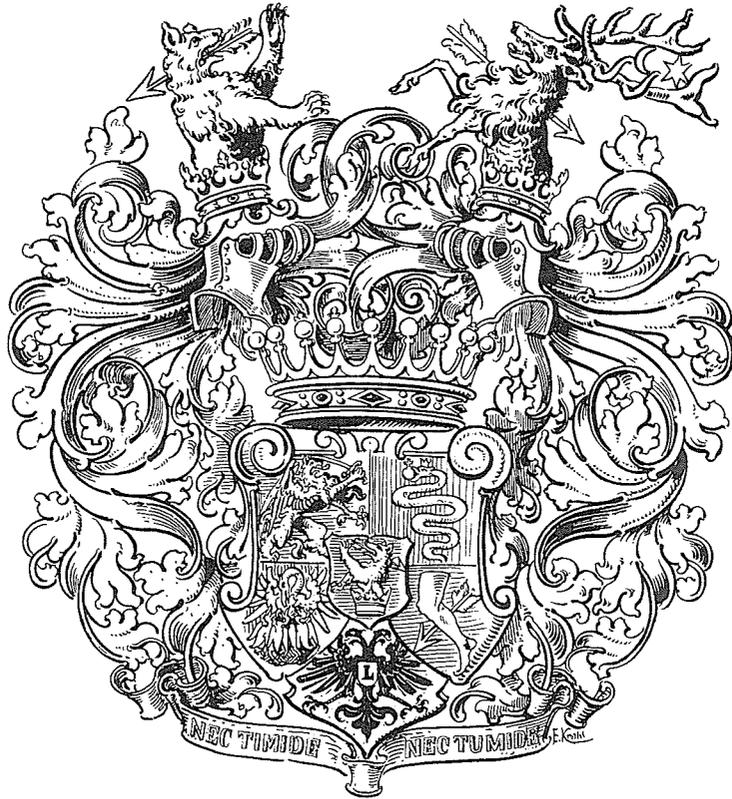
Alfred Freiherr von Klein.

\* 1. Mai 1856 † 8. Juni 1918  
∞ 19. August 1883 mit Eugenie Bochner  
Edle von Stražisko  
All.-H. Wiesenberg



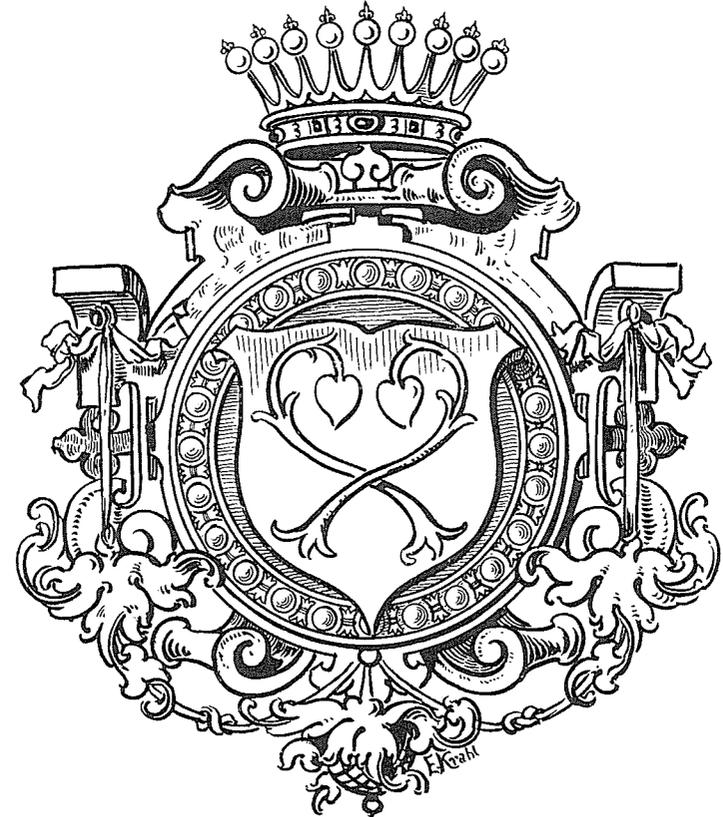
Friedrich Wilhelm Freiherr von Klein.

\* 30. März 1850 † 12. August 1915  
∞ 17. August 1895 mit Luise von Stepska-Doliwa  
All.-H. Wiesenberg



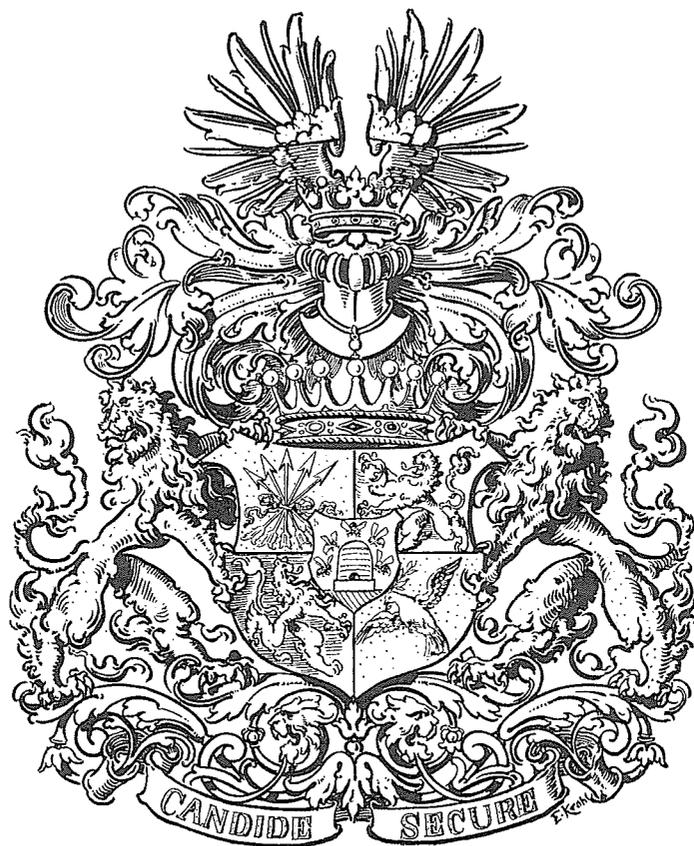
Alexander und Gustav Grafen Kálnoky, Freiherren von Köröspatak.

Alexander: \* 20. Mai 1830 † 7. Februar 1905  
Gustav: \* 29. Dezember 1832 † 13. Februar 1898  
1887 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
Fk.-H. Lettowitz mit dem Gut Slatinka



Albrecht Graf Kaunitz.

\* 28. Juni 1829 † 24. Januar 1897  
∞ 10. Januar 1854 mit Elisabeth Gräfin  
von Thun und Hohenstein  
Fk.-H. Austerlitz etc.; Fk.-H. Ung.-Brod etc.;  
All.-G. Prakschitz



Moritz Freiherr von Königswarter.

\* 16. Juli 1837    † 14. November 1893  
∞ 28. Oktober 1860 mit Charlotte  
Edle von Wertheimstein  
All.-H. Schebetau



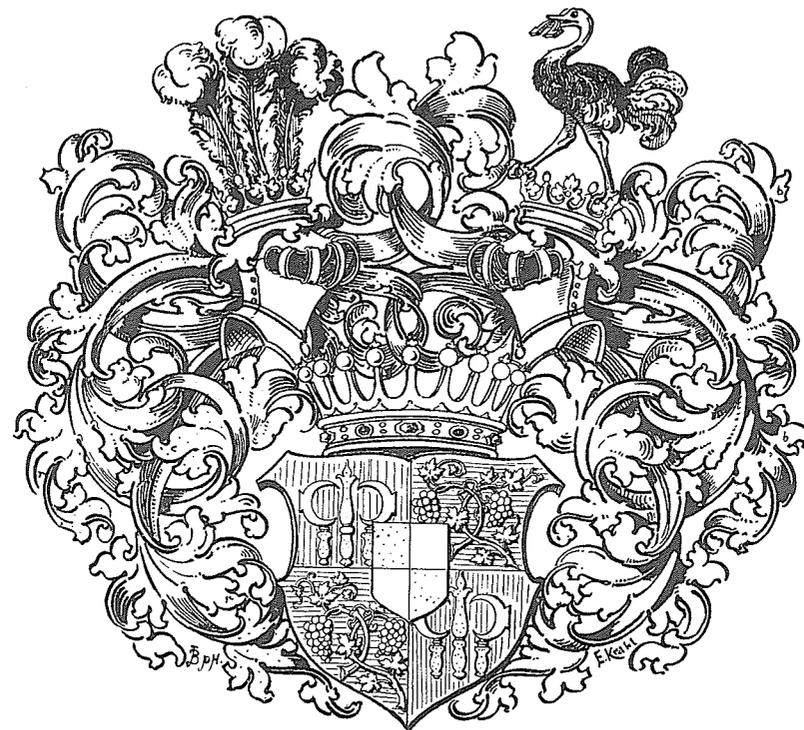
Karl Egon Kollarz Edler von Laschkau-Leschan.

All.-G. Laschkau etc.



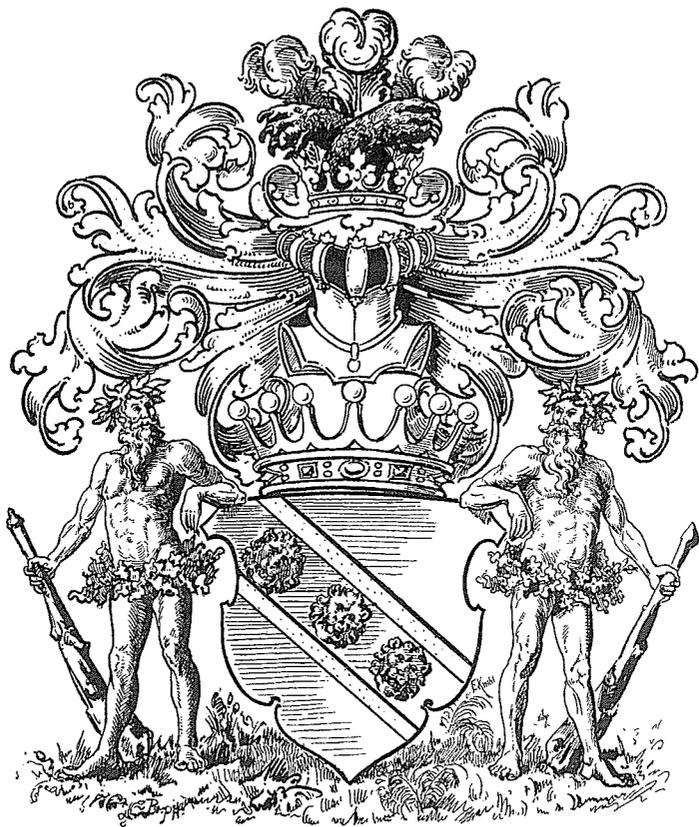
Max Freiherr von Kübeck.

\* 15. Januar 1835    † 12. September 1913  
∞ 15. März 1871 mit Natalie von Loosey  
All.-H. Lechwitz



Georg Graf Larisch-Mönnich.

\* 27. März 1855    † 7. Januar 1928  
∞ I. 20. Oktober 1877 mit Marie Frein von Wallersee  
∞ II. 26. April 1906 mit Caroline Horn  
Sakrau und Sukowitz, Kr. Cosel (Preuß. Schlesien)



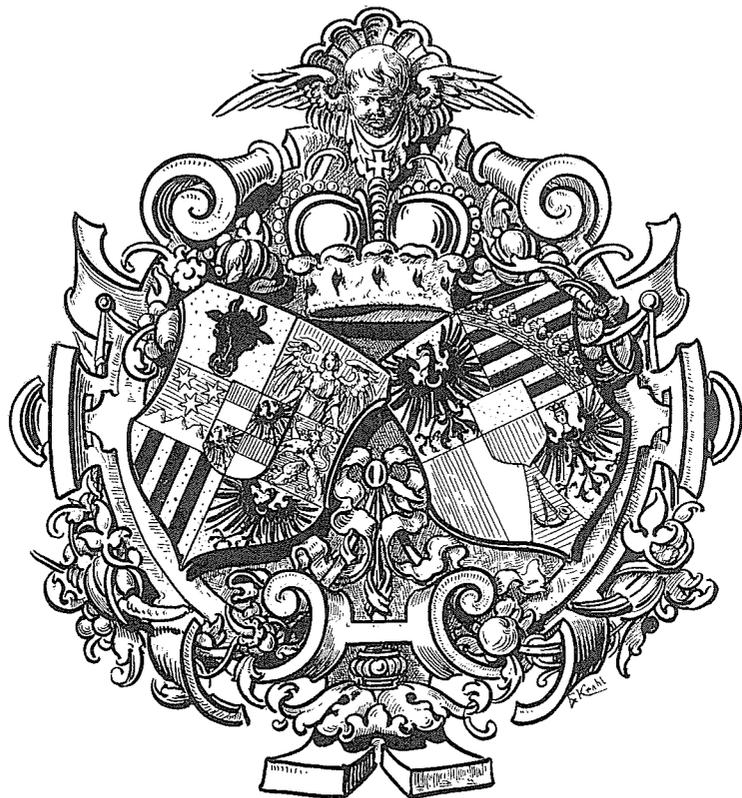
Ernst Freiherr von Laudon.

\* 6. September 1832    † 26. Mai 1915  
∞ 11. September 1856 mit Henriette Gräfin  
von Seilern und Aspang  
All.-H. Bistfitz am Hostein etc.



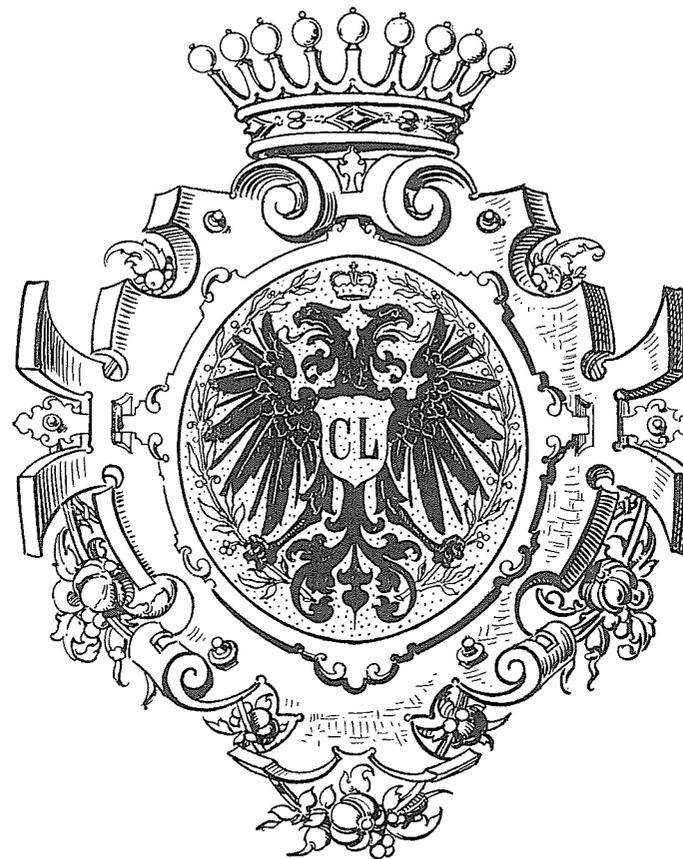
Karl Freiherr von Lederer.

\* 10. September 1797    † 8. August 1888  
∞ 22. November 1826 mit Marie von Trattnern  
All.-H. Slawitschin etc.



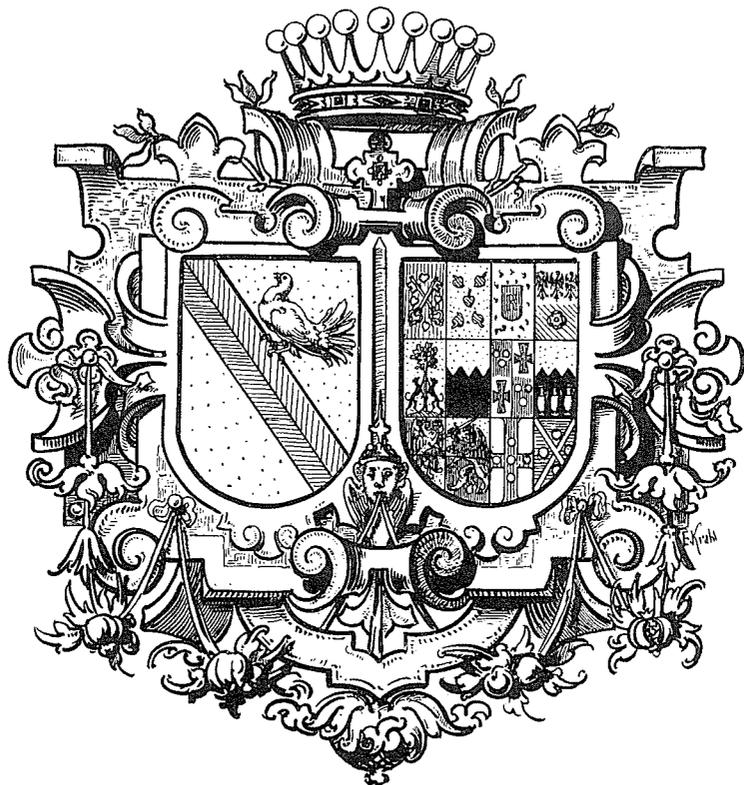
Leopoldine Fürstin Lobkowitz, geborene von Liechtenstein.

\* 4. November 1815    † 8. September 1899  
∞ 6. Mai 1837 mit Prinz Ludwig von Lobkowitz  
All.-H. Frischau etc.; All.-H. Groß-Meseritsch



Wladimir Graf Logothetti.

\* 4. August 1822    † 7. Dezember 1892  
∞ 25. Oktober 1851 mit Karoline Gräfin Nemes von Hidveg  
All.-G. Bilowitz



Gabriele Gräfin Lovatelli-Ugarte.

\* 11. Juni 1848    † 29. Januar 1935  
∞ 9. Juni 1866 mit Carlo conte Lovatelli  
All.-H. Jaispitz



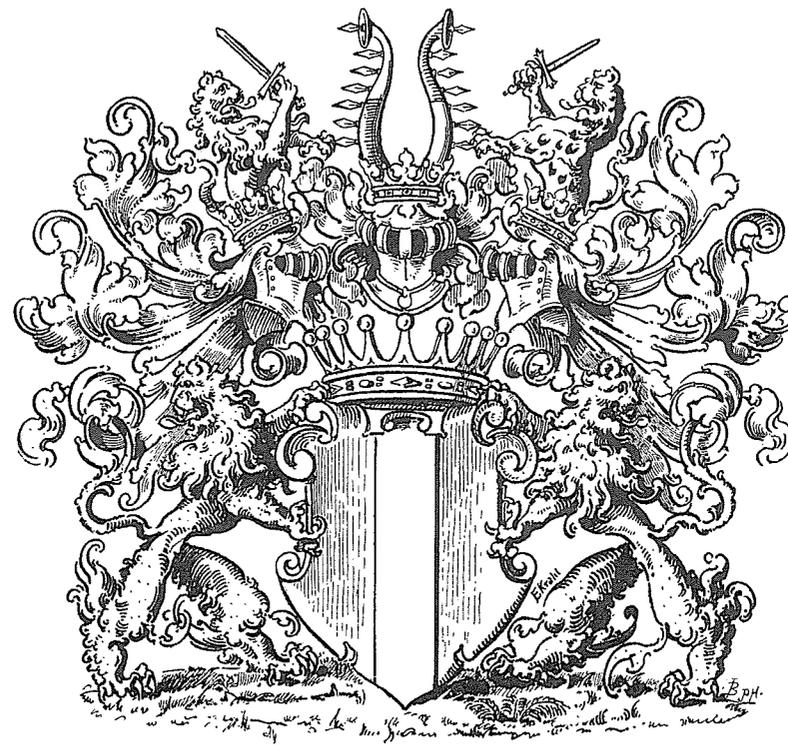
Anton Graf Magnis.

\* 9. Mai 1862    † 17. Oktober 1944  
∞ 18. Januar 1894 mit Bianka Deym Gräfin Střítež  
Substitutions-H. Prerau etc.;  
Substitutions-Fk.-H. Strassnitz etc.



Alphons Graf Mensdorff-Pouilly.

\* 25. Januar 1810 † 10. Dezember 1894  
∞ I. 23. Juli 1843 mit Therese Gräfin  
Dietrichstein-Proskau  
∞ II. 31. Mai 1862 mit Maria Gräfin Lamberg  
All.-H. Boskowitz



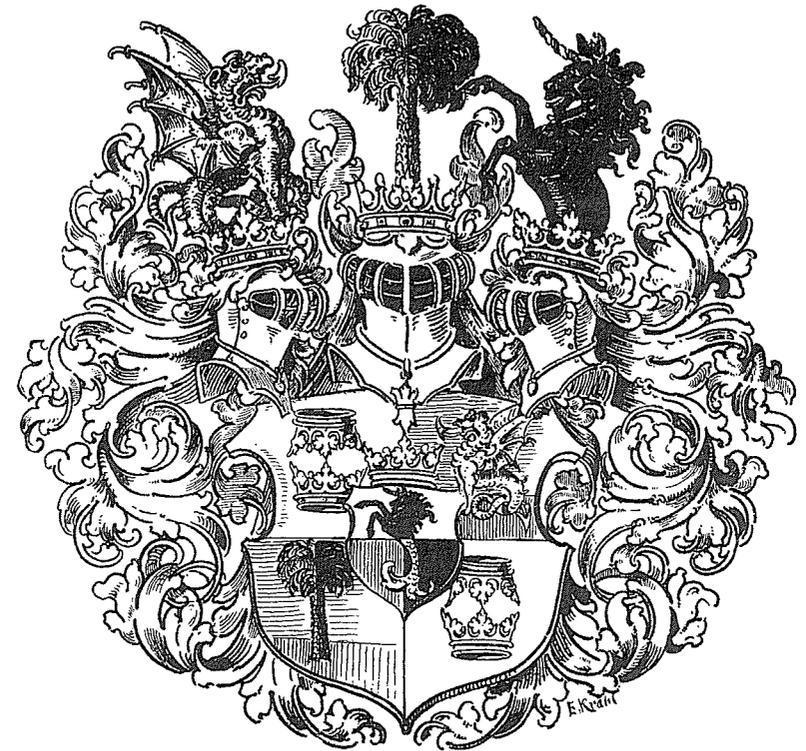
Wladimir Graf Mittrowsky.

\* 17. Juni 1814 † 6. April 1899  
∞ I. 9. Oktober 1844 mit Antonia Gräfin  
Dietrichstein-Proskau  
∞ II. 11. Mai 1850 mit Julie Gräfin Salis-Zizers  
All.-H. Pernstein; All.-H. Rožinka-Bystřitz etc.;  
All.-H. Sokolnitz



Præmonstratenserkonvent Neureisch.

1211 gegründet, 1654 Pontificalien für die Pröpste,  
1733 zur Abtei erhoben  
Stiftsgut Neu-Reisch



Josef Graf Niemptsch, Freiherr von Fürst.

\* 26. Juli 1832 † 20. September 1906

Fk.-H. Neu-Serowitz etc.



Alexander Markgraf Pallavicini.

\* 6. Mai 1853 † 14. April 1933  
1903 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
∞ 20. Juni 1876 mit Maria Gräfin Széchényi  
Fk.-H. Jamnitz etc.



Karl Freiherr von Palm.

\* 1. August 1824 † 29. Juni 1893  
∞ 1. August 1848 mit Anna von Sprenger  
All.-H. Ratschitz



Angelo Ritter von Picchioni.

\* 15. November 1817 † 6. Februar 1891  
∞ 6. November 1851 mit Katharina von Liebenberg de Zsittin,  
geb. von Amberg  
All.-H. Böhmisch-Rudoletz etc.

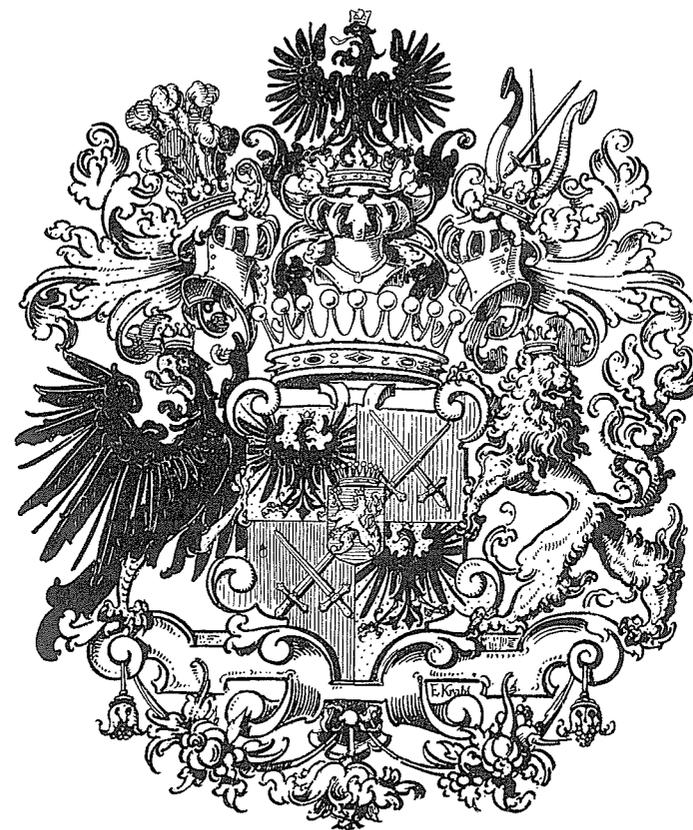


Leopold Graf Podstatzky-Lichtenstein.

\* 25. Juni 1840 † 17. Februar 1902  
∞ I. 3. Juni 1862 mit Franziska Gräfin Paar  
∞ II. 14. April 1888 mit Nikolasina Gräfin  
von Thun und Hohenstein  
All.-H. Teltsch etc.; All.-H. Studein;  
Fk.-H. Weselicko



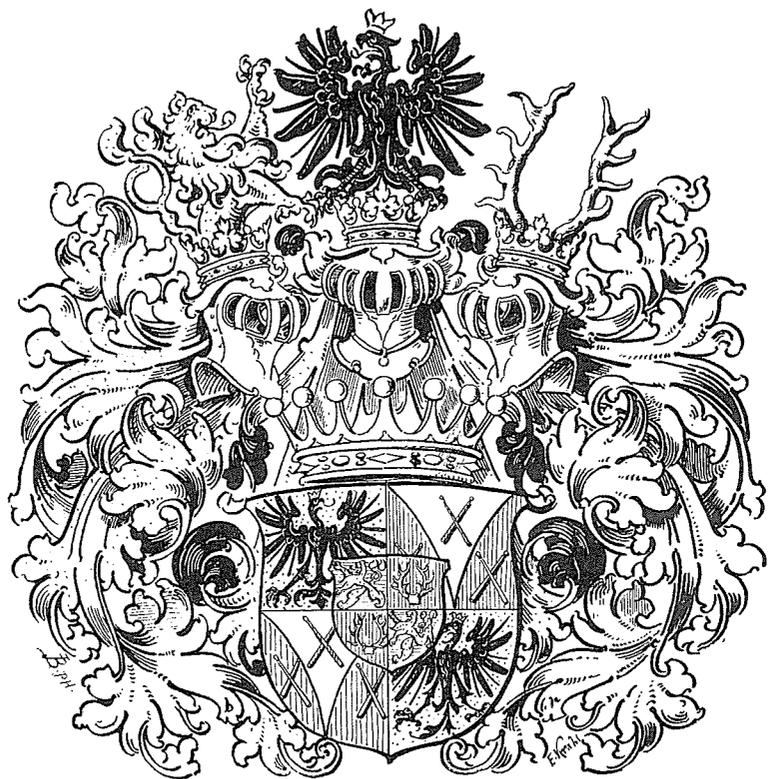
Emil von Schnapper.



Karl und Karl Max Grafen von Scilern-Aspang.

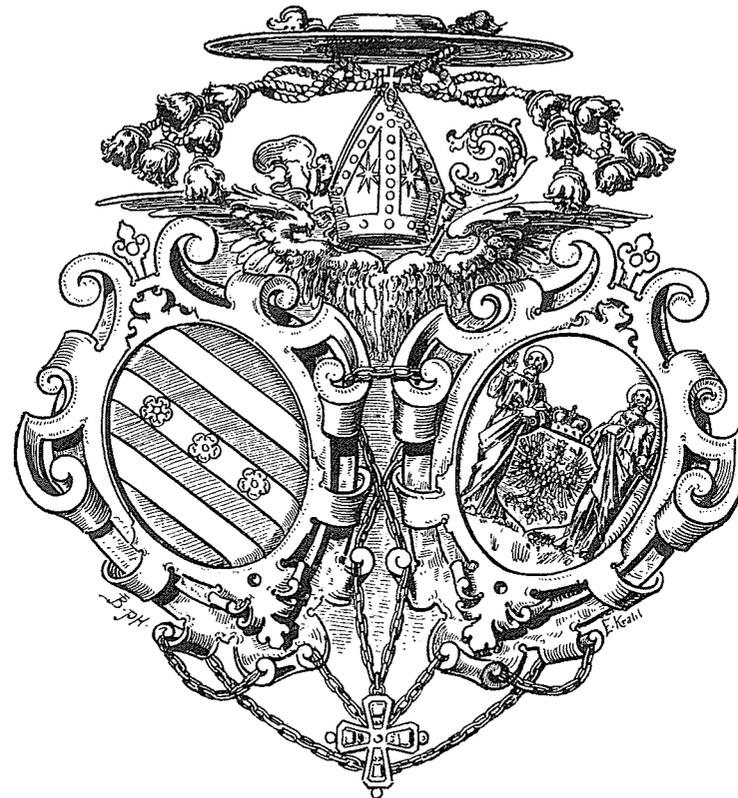
Karl: \* 5. März 1852     † 12. April 1916  
All.-G. Milotitz etc.

Karl Max: \* 26. Februar 1825     † 20. Oktober 1905  
∞ 21. Oktober 1849 mit Maria Gräfin Hardegg  
All.-H. Alttitschein; All.-G. Zieranowitz etc.



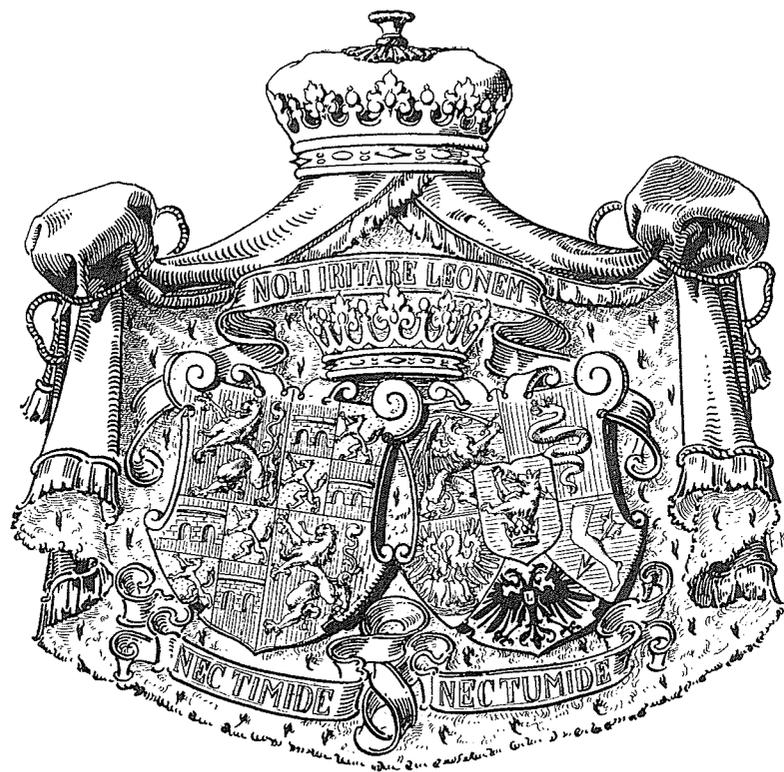
Theodor Freiherr von Podstatzky-Thonsern und Prusinowitz.

\* 4. September 1844    † 10. März 1910  
∞ 9. Januar 1872 mit Gabriele Gräfin Zierotin  
All.-H. Littenschitz etc.



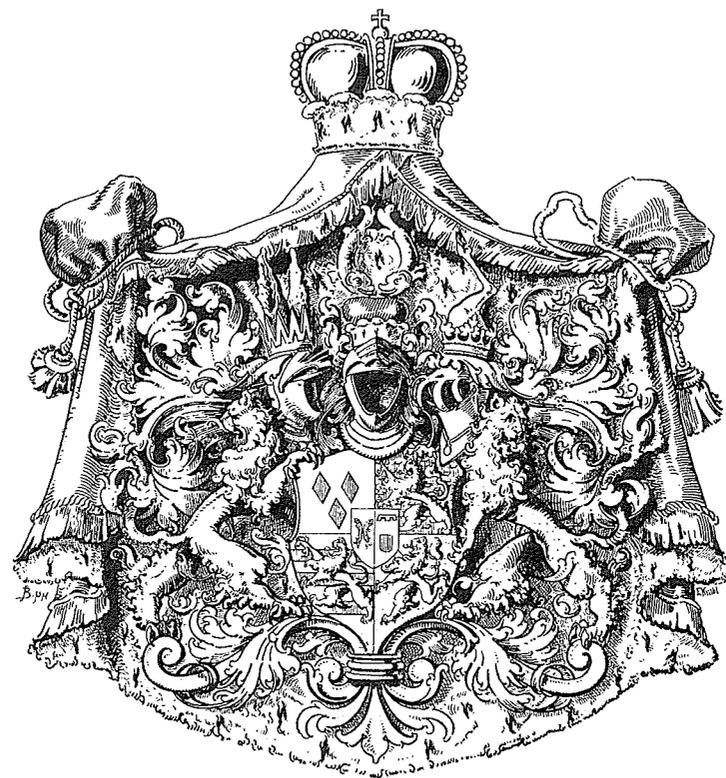
Benediktinerstift Raigern.

1048 gegründet, 1687 Pontificalien für die Pröpste,  
1813 zur Abtei erhoben  
Stifts-H. Raigern etc.



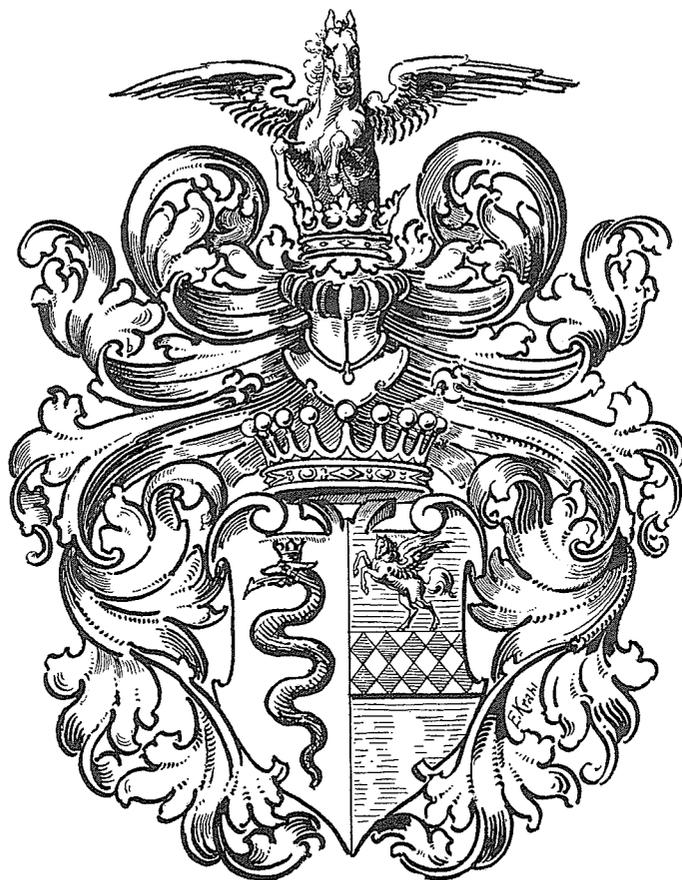
Adele Herzogin von Sabran-Pontevès, geborene Gräfin Kálnoky.

\* 7. März 1843    † 22. März 1905  
∞ I. 18. November 1871 mit Johann  
Graf von Waldstein und Wartenberg  
∞ II. 16. Juli 1881 mit Elzéar Duc de Sabran-Pontevès  
Fk.-G. Lettowitz



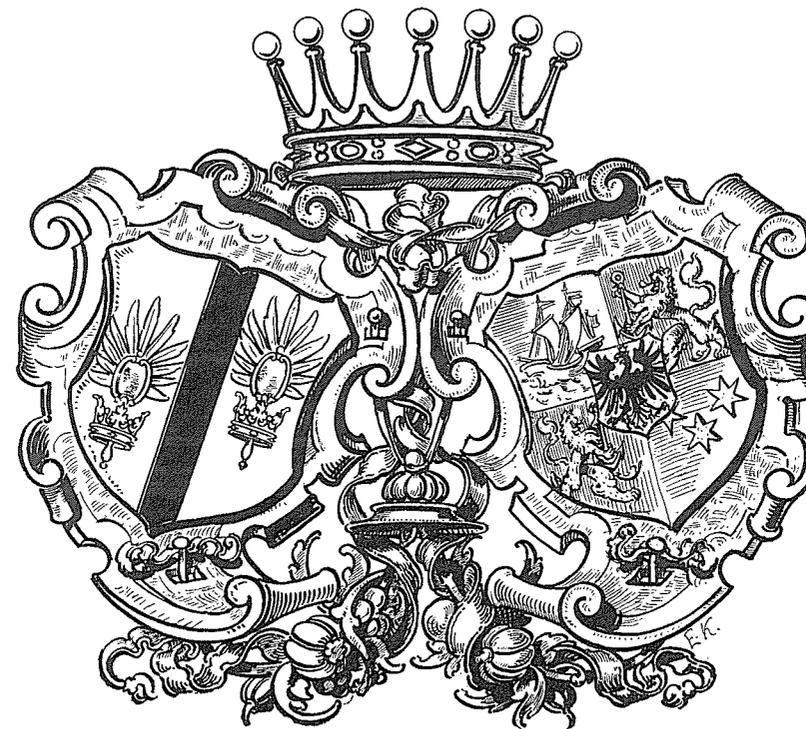
Hugo Franz Fürst zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim.

\* 9. November 1832    † 12. Mai 1890  
∞ 12. Juni 1858 mit Elisabeth Prinzessin  
von und zu Liechtenstein  
All.-H. Raitz mit dem Gute Blansko



Otto Graf Serényi.

\* 21. September 1855      † 27. Dezember 1927  
∞ I. 22. Oktober 1887 mit Josephine Gräfin Berchtold  
∞ II. 26. November 1892 mit Leopoldine Gräfin Harrach  
All.-H. Lomnitz; All.-H. Luhatschowitz



Leonie Freifrau von Skrbensky-Badenfeld.

\* 12. August 1838      † 9. Dezember 1911  
∞ 19. März 1860 mit Philipp Freiherr Skrbensky von  
Hfistie  
All.-H. Dřevohostitz etc.

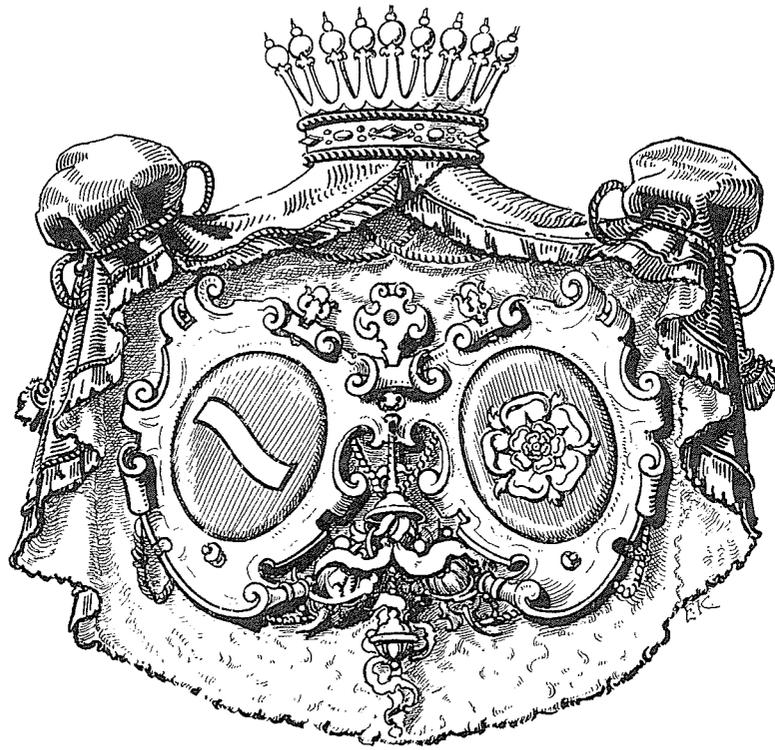


Gewesene Société civile de Wsetin in Brüssel.



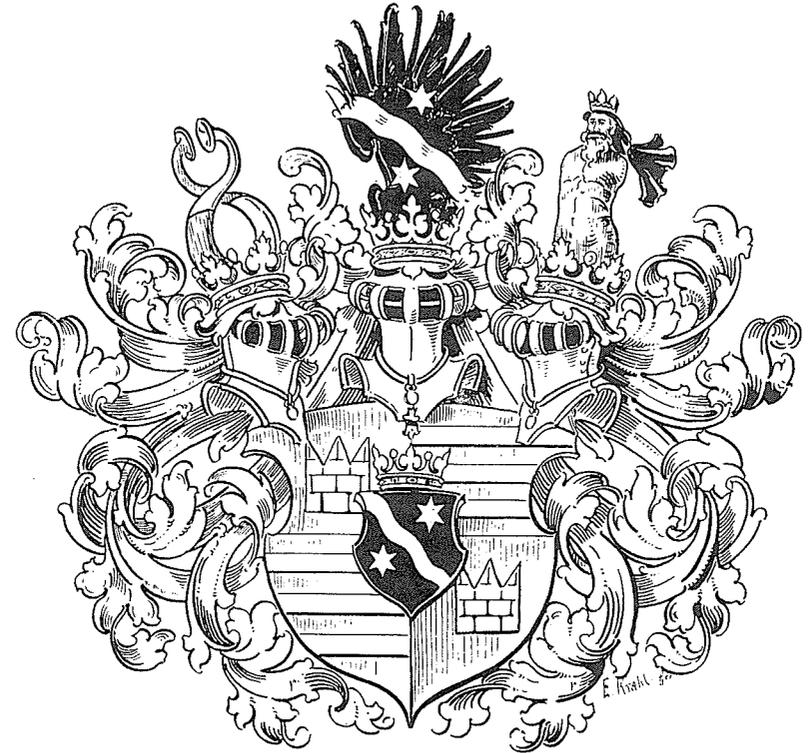
Maria Ferdinand Graf Spiegel.

\* 20. Mai 1850 † 27. November 1914  
All.-H. Wischenau



Luitgarde Gräfin Stadnitzka, geborene Gräfin Mniszek.

\* 20. Juni 1823    † 14. April 1911  
∞ 25. November 1843 mit Eduard Graf Stadnicki  
All.-H. Frain etc.



Ferdinand Reichsritter von Sternbach.

\* 6. Januar 1815    † 22. April 1897  
∞ 24. Juni 1845 mit Gabriele Gräfin Königl  
Fk.-H. Triesch mit dem All.-G. Pailenz



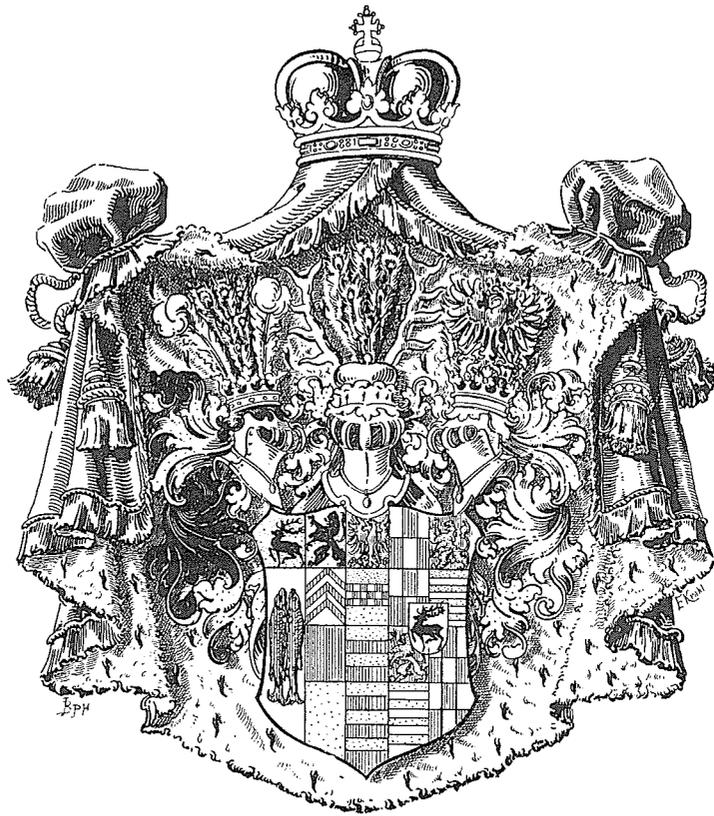
Leopold Graf Sternberg.

\* 22. Dezember 1811 † 21. September 1899  
1891 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
∞ 4. August 1863 mit Luise Prinzessin  
zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg  
All.-H. Malenowitz etc.



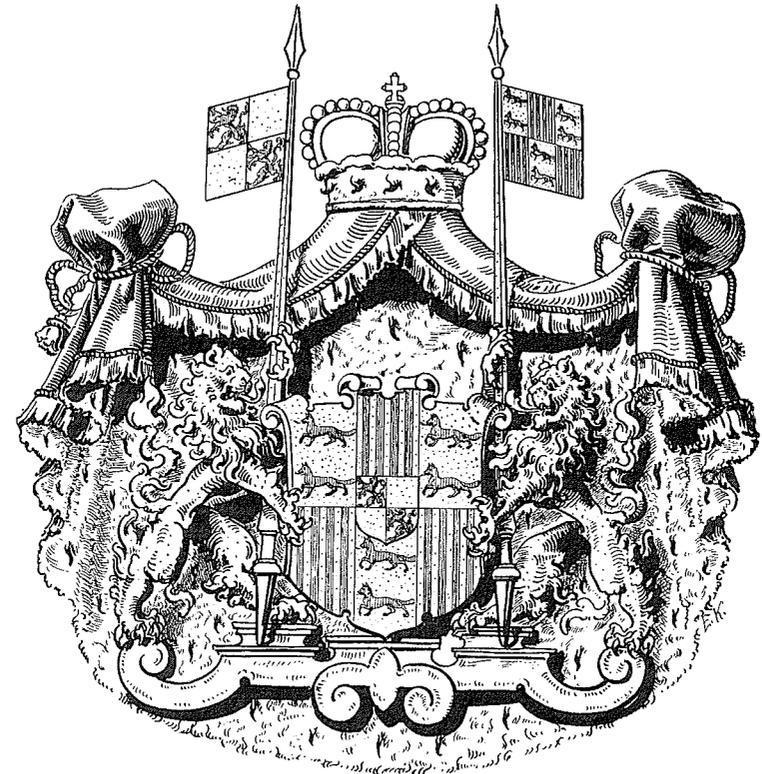
Rudolf Freiherr von Stillfried und Ratěnitz.

\* 15. Juni 1849 † 9. April 1921  
∞ 15. Oktober 1887 mit Aloysia Gräfin Pálffy von Erdöd  
All.-H. Wisowitz



Günter Graf zu Stollberg.

\* 7. Februar 1845 † 6. November 1926  
∞ 9. Oktober 1879 mit Clara Gräfin Schaffgotsche  
All.-G. Paskau



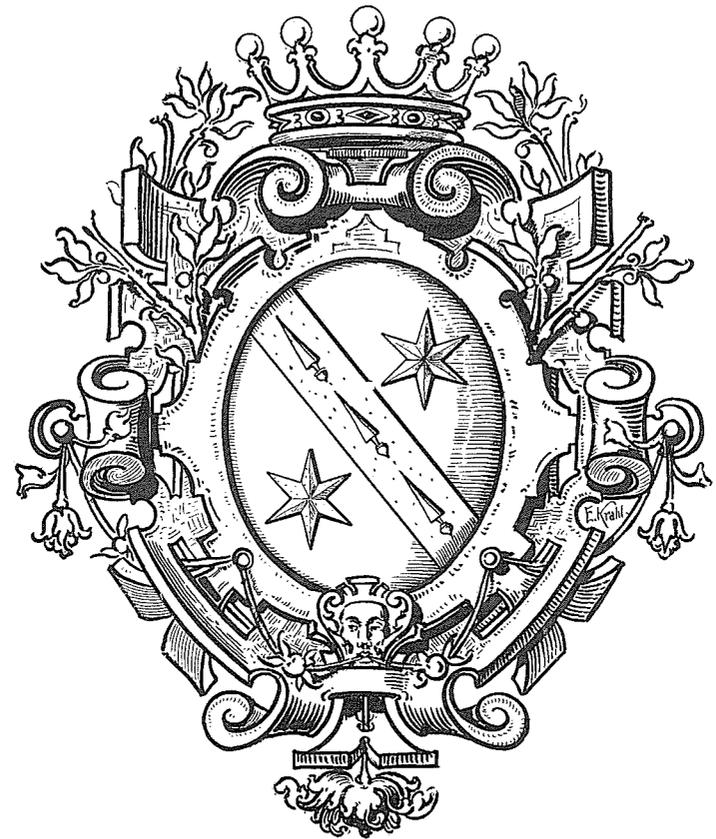
Franz Graf Sylva-Taroucca.

\* 13. März 1858 † 4. August 1936  
∞ 23. Mai 1882 mit Gabriele Prinzessin  
zu Schwarzenberg  
Fk.-H. Cech etc.



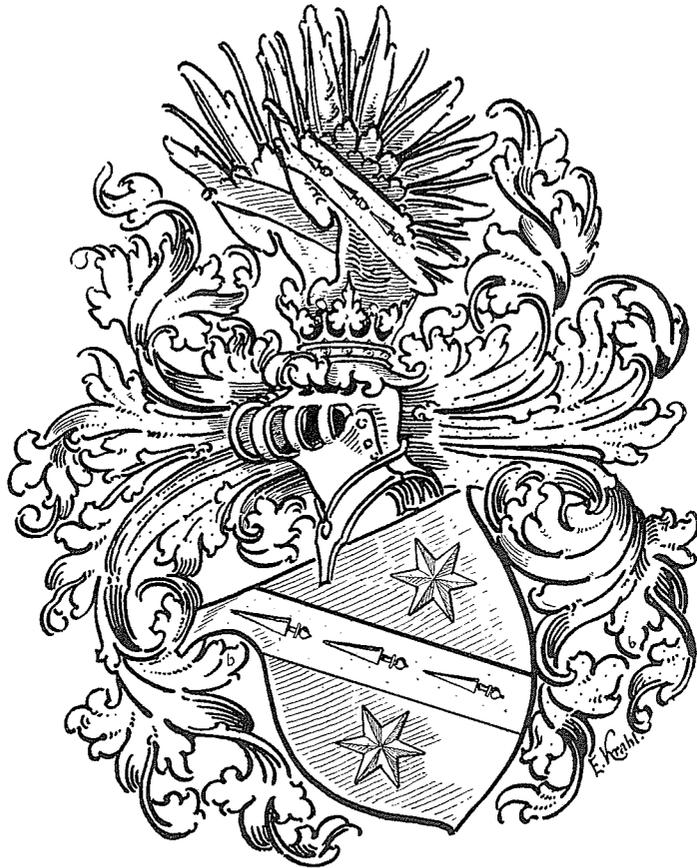
Emil Ritter von Tersch.

All.-H. Chudwein etc.



Wilhelm Edler von Teuber.

All.-H. Křižanau



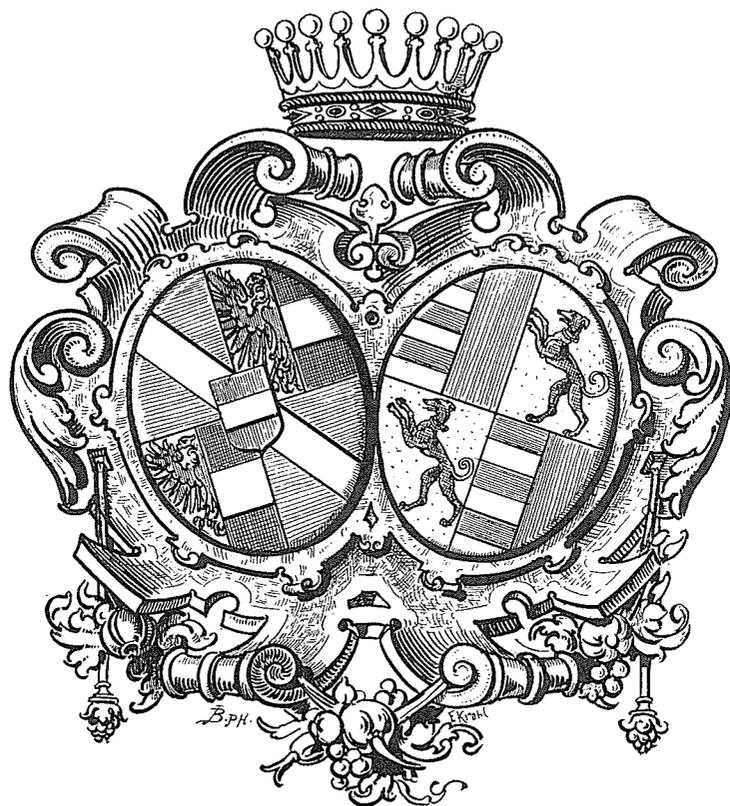
Moritz Ritter von Teuber.

All.-H. Křížanau



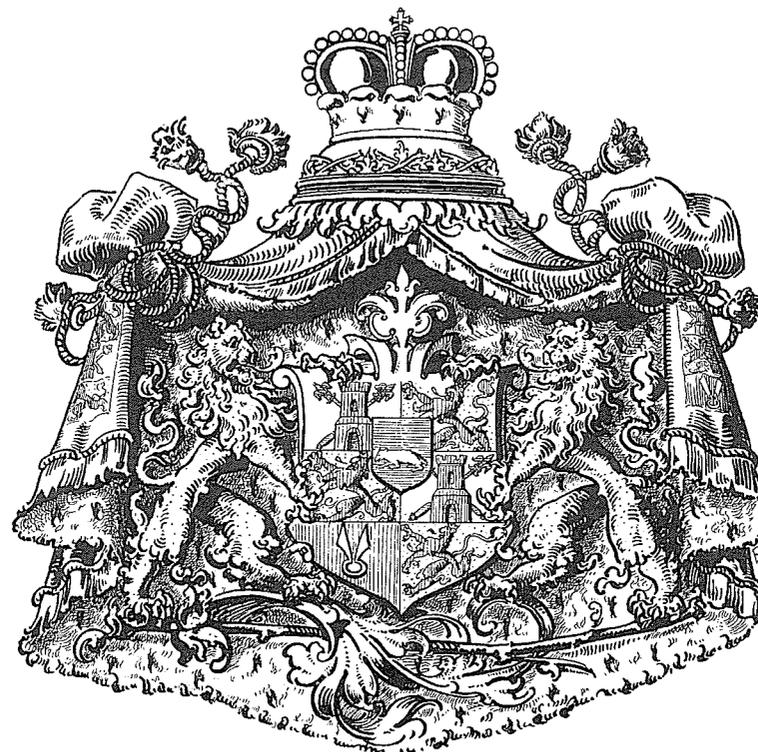
K. k. Theresianische Ritter-Akademie.

1745 gegründet  
Fond-G. Dürnholz und Neutitschein



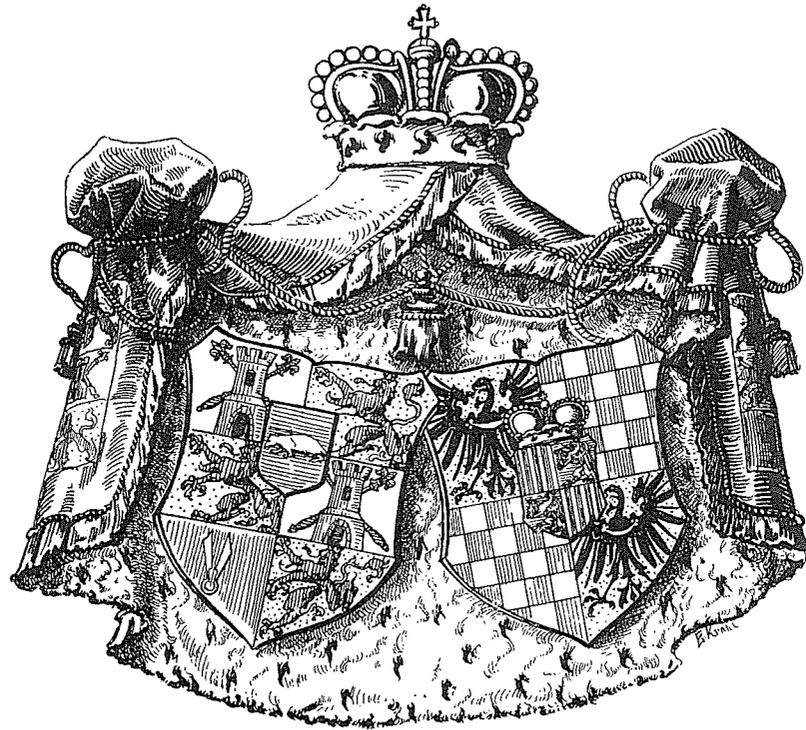
Leopoldine Gräfin Thun-Hohenstein.

geb. Gräfin Lamberg am 9. April 1825  
† 10. April 1902  
∞ 15. September 1845 mit Friedrich Graf  
von Thun und Hohenstein  
All.-H. Kwassitz; All.-H. Morkowitz



Lamoral Prinz Thurn und Taxis.

\* 13. April 1832 † 9. Dezember 1903  
∞ 22. April 1871 mit Antonie Gräfin Schaffgotsche  
All.-H. Biskupitz etc.



Antonie Prinzessin Thurn und Taxis, geborene Gräfin Schaffgotsche.

\* 18. Juli 1850    † 26. März 1942  
∞ 22. April 1871 mit Lamoral Prinz von Thurn und Taxis  
All.-H. Biskupitz etc.



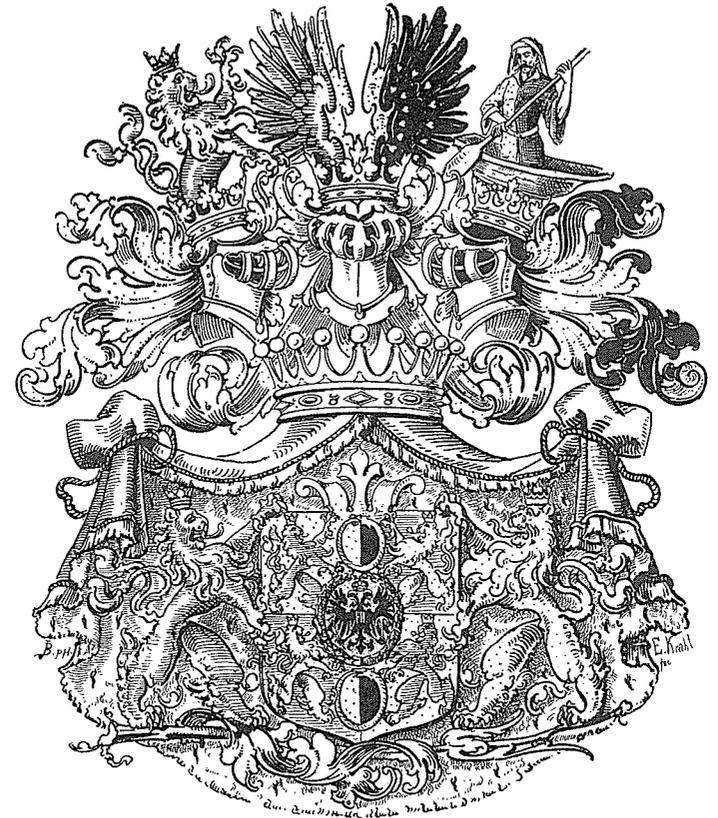
Ferdinand Graf Trauttmansdorff.

\* 27. Juni 1825    † 12. Dezember 1896  
1878 Ritter des Ordens vom Goldenen Vlies  
∞ 29. Oktober 1860 mit Maria Prinzessin  
von und zu Liechtenstein  
All.-H. Lipnic etc.; All.-H. Obříství



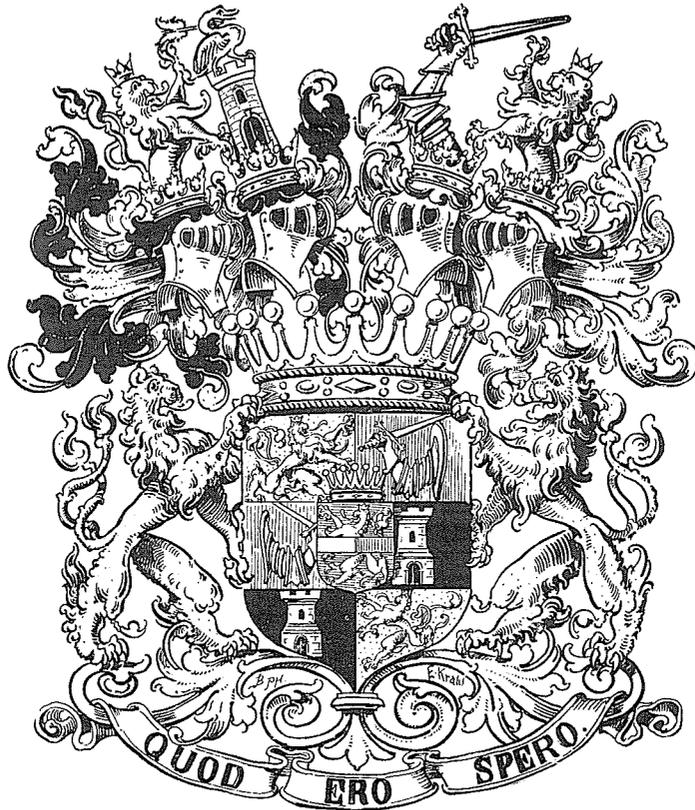
Felix Graf Vetter von der Lilie.

\* 18. März 1830    † 21. November 1913  
∞ 25. Oktober 1855 mit Ida Gräfin Arz  
von Arzio-Basegg  
All.-H. Neuhübel etc.; Fk.-H. Tüffer etc.



Josef Graf Waldstein-Wartenberg.

\* 6. Dezember 1836    † 9. Februar 1929  
∞ 8. Juni 1872 mit Maria Freiin von Wacken  
Fk.-H. Trebitsch etc.



Ernst Graf Wallis.

\* 6. August 1861 † 29. August 1897

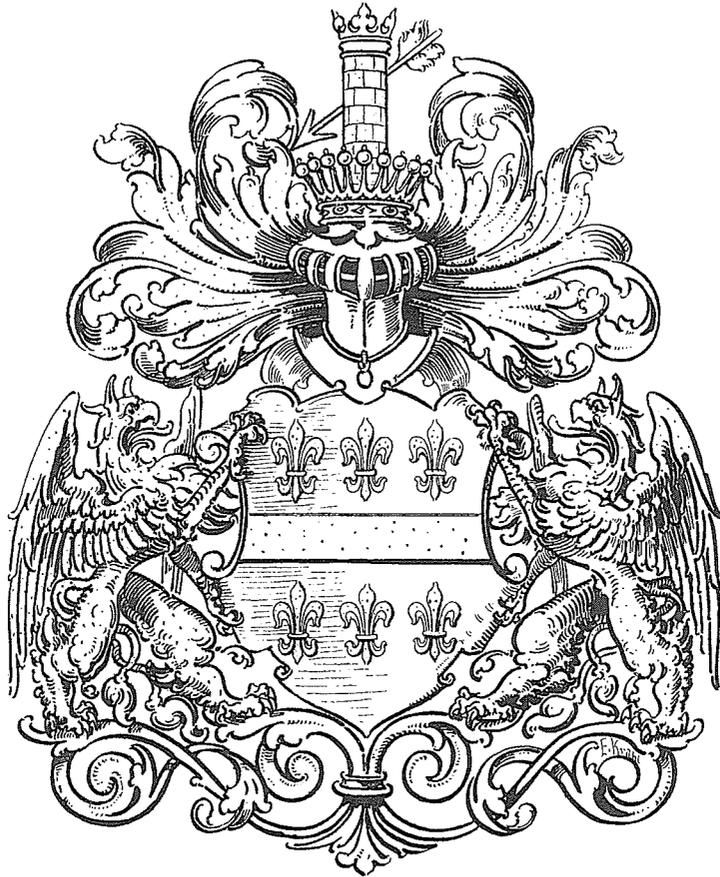
All.-H. Budischkowitz etc.; All.-H. Mähr.-Budwitz  
etc.; All.-G. Butsch etc.



Anton Graf Widmann-Sedlnicky.

\* 1. Juni 1865 † 11. Februar 1949

∞ 25. Juli 1892 mit Gabriele Dentice a. d. H. der Principe de Frasso  
Fk.-H. Wiese; All.-H. Lodnitz etc.



Rudolf Graf Wrbna.

\* 4. Juni 1864 † 24. Dezember 1927  
∞ I. 19. April 1887 mit Therese Gräfin Chorinsky  
∞ II. 28. Dezember 1891 mit Elvira Prinzessin von Bayern  
All.-H. (Fk.-Substitution) Holleschau etc.;  
Fk.-H. Jarmeritz; All.-G. Groß-Waltersdorf etc.



Gabriele Gräfin Zierotin-Almásy.

\* 21. April 1816 † 17. November 1896  
∞ 16. Dezember 1838 mit Zdenko Graf Zierotin  
All.-H. Blauda etc.; All.-H. Wall.-Meseritsch

Dem Adalbert-Stifter-Verein, München, sowie Herrn Vladislav Krtil, Universitätsbibliothek Freiburg, gebührt unser Dank für die tatkräftige Unterstützung bei der Herausgabe dieser Publikation.

#### Abkürzungen

*	geboren
†	verstorben
∞	verheiratet
All.-G.	Allodial-Gut
All.-H.	Allodial-Herrschaft
Fk.-G.	Fideikommiß-Gut
Fk.-H.	Fideikommiß-Herrschaft
Km.-G.	Kammer-Gut
Kr.-G.	Kronlehen-Gut
Kr.-H.	Kronlehen-Herrschaft

